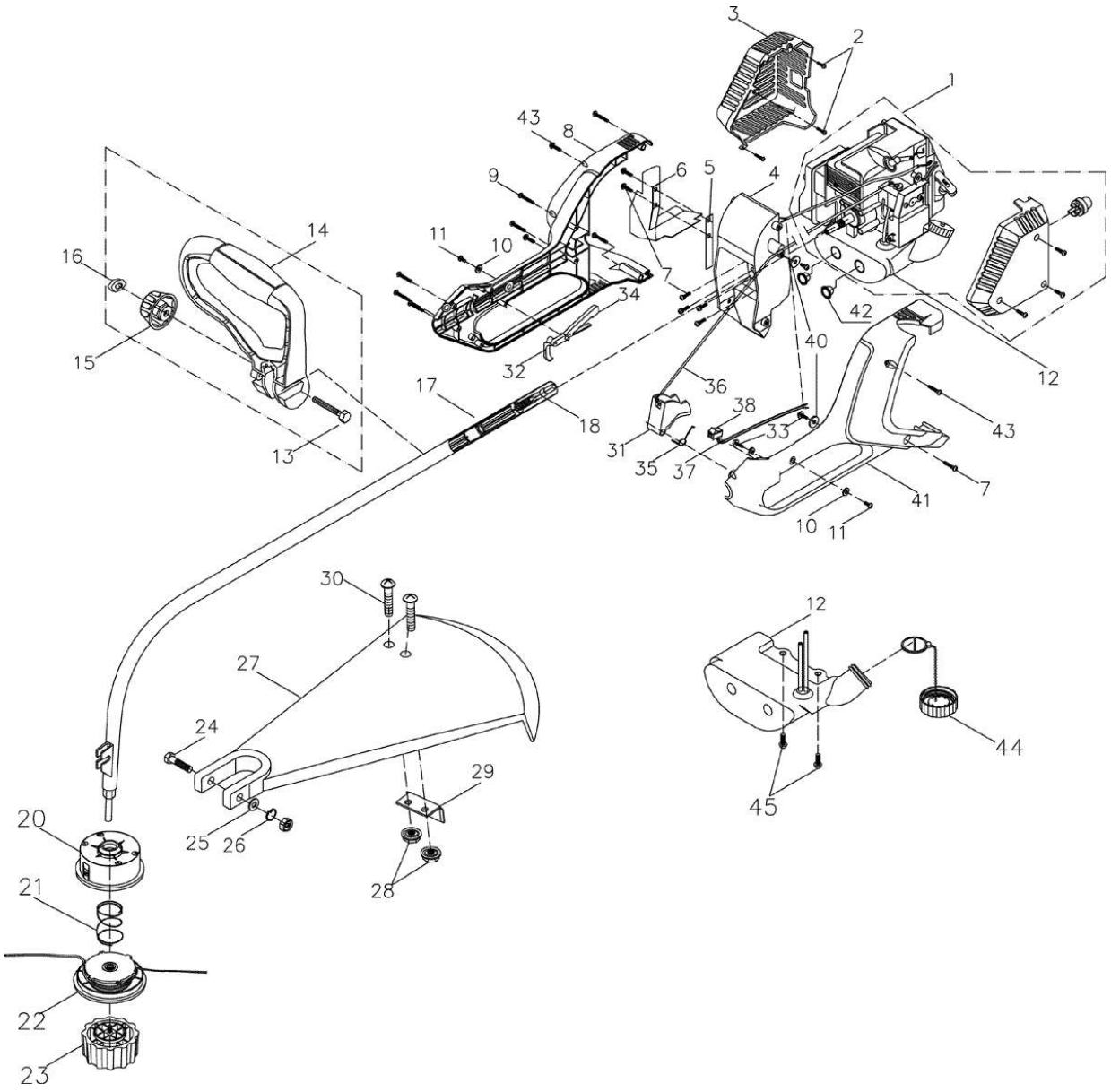
iSC GmbH
Customer Service
Eschenstraße 6
94405 Landau an der Isar
Telefon: +49 (0) 180 / 5120509 (14ct/min)
Fax: +49 (0) 180 / 5835830 (14ct/min)
eMail: info@isc-gmbh.info
www.isc-gmbh.info

MT 24
Petrol Lawn Trimmer

Artikel-Nr.: 3401688
Ident-Nr.: 01012



Komponenten / Ersatzteile

Position	Artikel-Nr.	Beschreibung
1	340168801019	Motor
3	340168801012	air-filter-cover
9	340168801027	screw
17	340168801004	rail
18	340168801035	Shaft
21	340168801036	spring
23	340168801037	spool cover
24	340168801038	screw set
28	340168801062	nut
29	340168801042	blade
30	340168801043	screw
31	340168801006	trigger
32	340168801045	connection piece for safety tr für Sicherheitsschalter
34	340168801008	protect switch
36	340168801048	throttle cable
38	340168801007	swich
44	340168801056	CAP ASSY, FUEL TANK
903	340168801013	handle
904	340168801014	cover, muffler
905	340168801015	pad
906	340168801001	wire head
907	340168801016	nut and bolt (Aussensechskant)
908	340168801002	cutting line + spool head
0	340168801010	starter housing Seilzug
0	340381101017	spark
0	340381101029	Greifer Durchgehendes Gewinde
0	340381101016	spark coil
0	340168801018	carburettor
0	340169101001	air filter BMT24 / MT 24
0	340168801059	handwheel for spool

Anleitung_MT24-MTK24 21.11.2002 8:39 Uhr Seite 1

Einhell®

Ⓓ **Bedienungsanleitung**
Benzin-Motorsense

ⒼⒷ **Operating Instructions**
Gas String Trimmers

Ⓕ **Débroussailleuse**
Manuel de l'utilisateur

Ⓘ **Decespugliatore con**
motore a benzina
Istruzioni per l'uso della

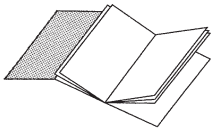
MT 24

MTK 24

CE

Art.-Nr.: 34.016.88

Art.-Nr.: 34.016.89

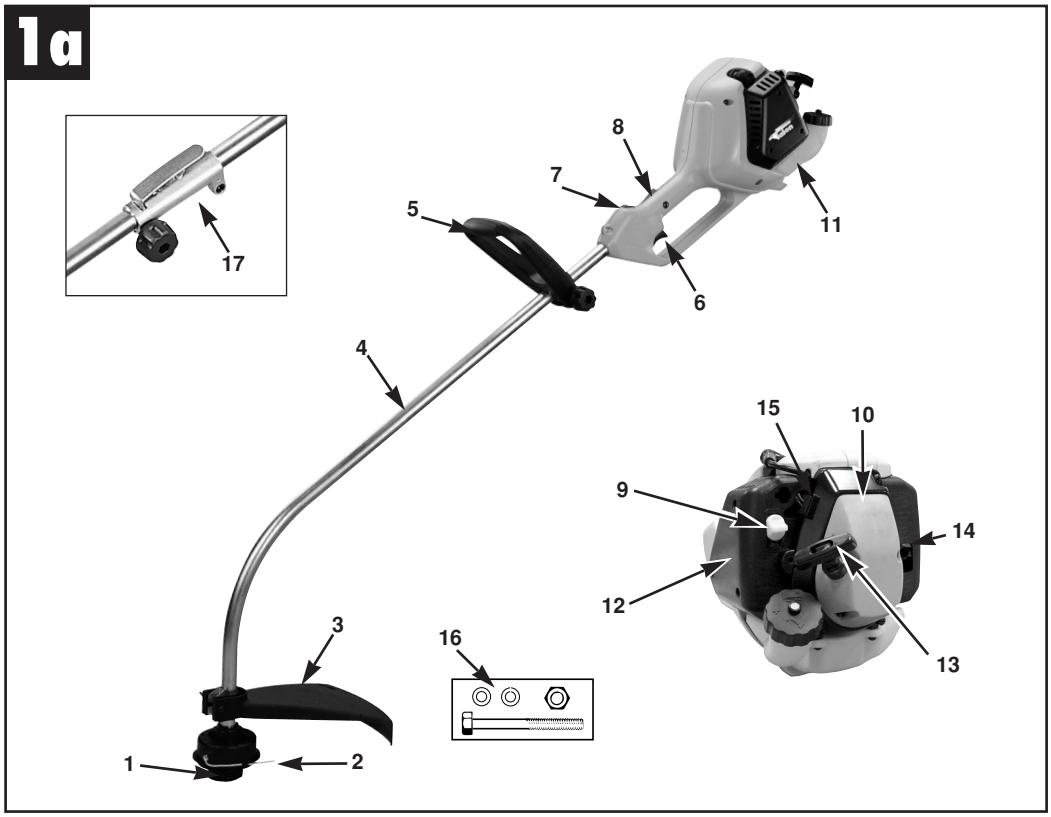


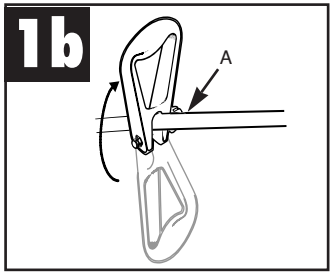
Ⓓ Bitte Seite 2-3 ausklappen

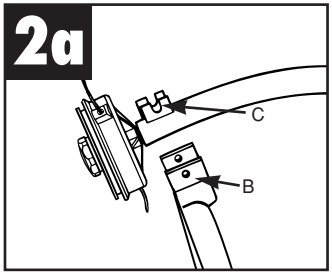
ⒼⒷ Please pull out pages 2-3

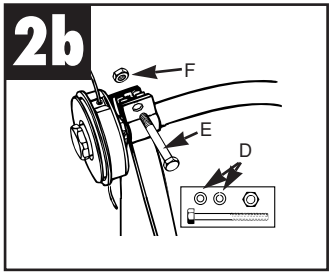
Ⓕ Veuillez ouvrir les pages 2 à 3

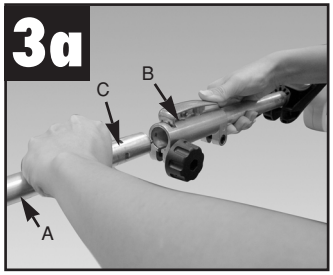
Ⓘ Aprire le pagine dalle 2 alla 3

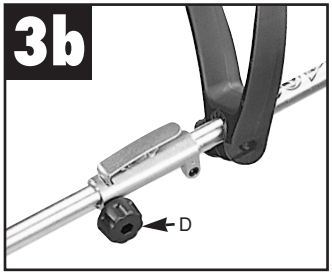

1a
17
8
7
5
11
6
4
15
10
9
14
12
13
3
16
1
2

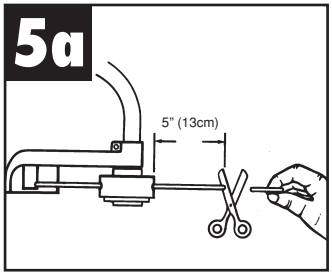

1b
A

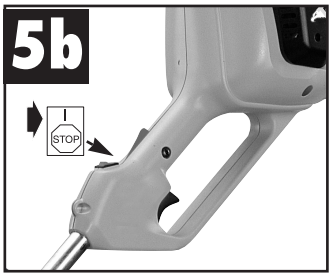

2a
C
B

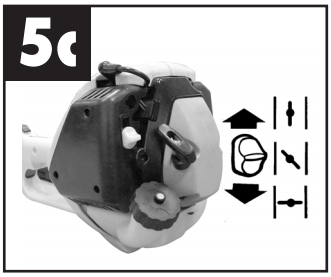

2b
F
E
D

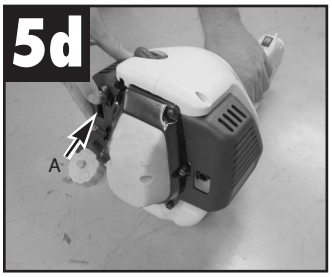

3a
C
B
A

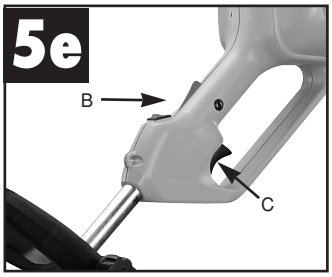

3b
D


5a
5" (13cm)

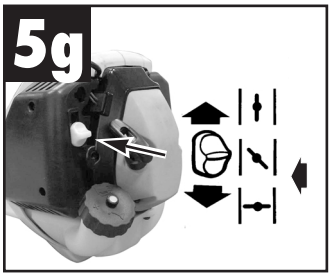

5b
STOP

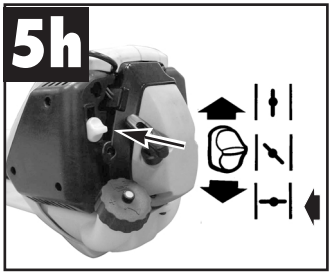

5c

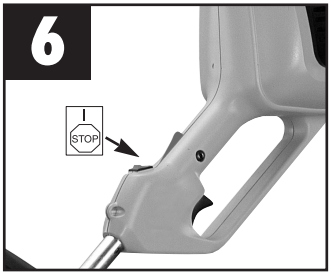

5d
A

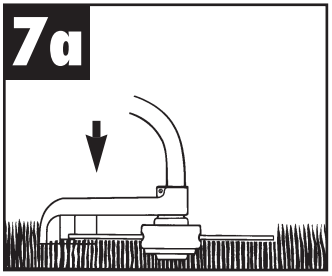

5e
B
C

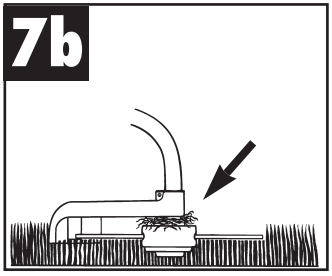
5f

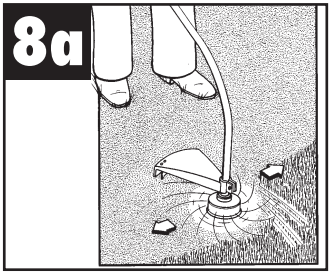

5g

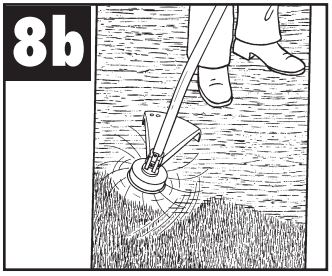

5h

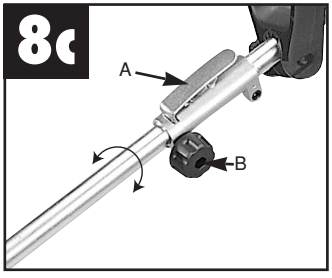

6
STOP

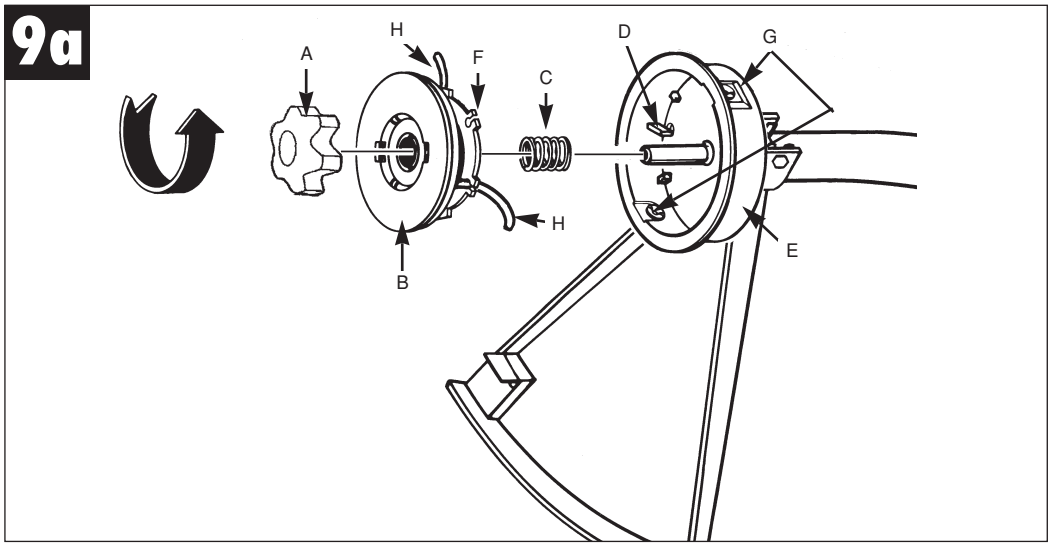

7a

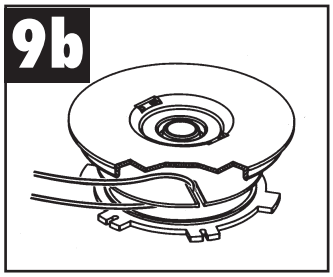

7b

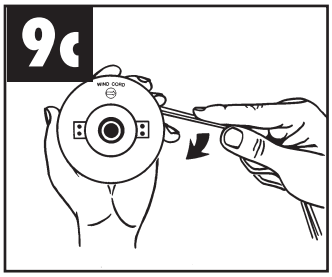

8a

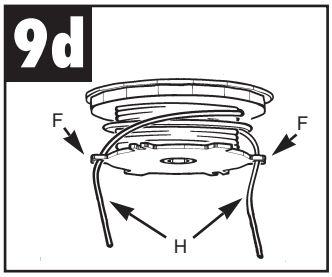

8b

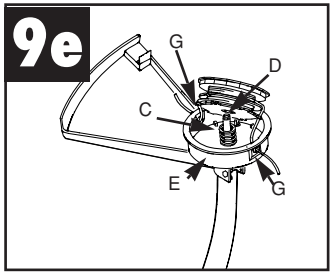

8c
A
B

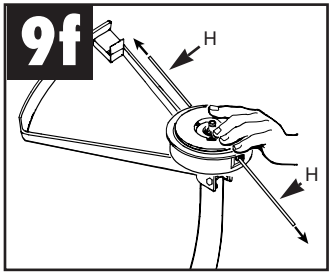

9a
A
H
F
C
D
G
H
B
E

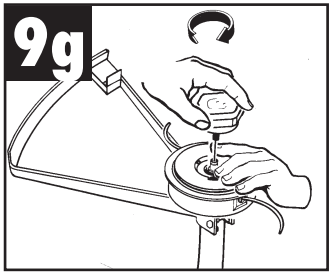

9b

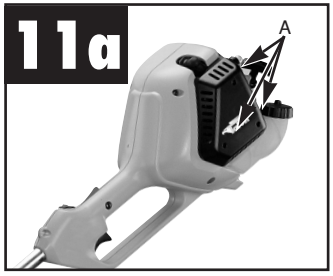

9c

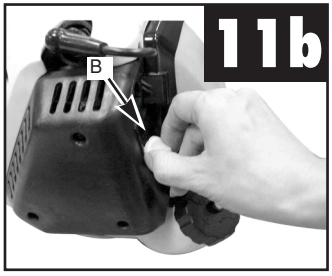

9d
F
F
H

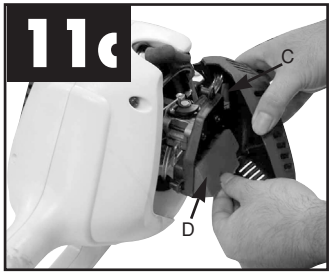

9e
G
D
C
E
G

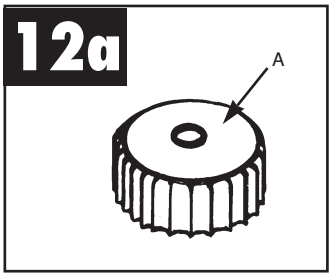

9f
H
H

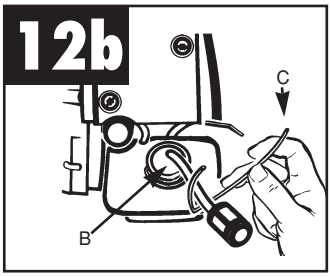

9g

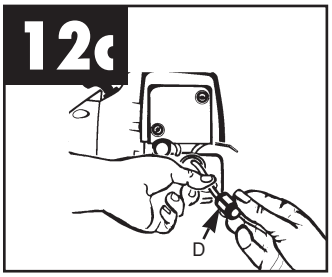

11a
A

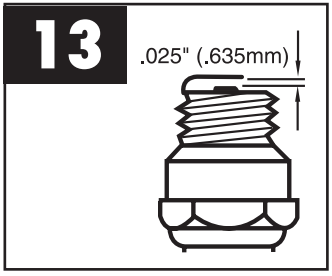

11b
B

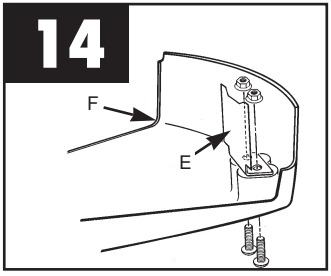

11c
C
D


12a
A


12b
C
B


12c
D


13
.025" (.635mm)


14
F
E

WARNUNG • BITTE LESEN

Aus Sicherheitsgründen sollten Sie diese Bedienungsanleitung unbedingt lesen, bevor Sie das Gerät in Gebrauch nehmen. Werden die Anweisungen nicht befolgt, kann es zu schweren Verletzungen kommen. Widmen Sie daher vor jedem Gebrauch einige Minuten dem Studium Ihres neuen Trimmers.

ALLGEMEINE SICHERHEITS-VORSCHRIFTEN

Bedeutung der auf dem Produkt angebrachten Symbole

Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie die Maschine betätigen.

Tragen Sie eine Staubmaske zum Schutz gegen Staub.

Tragen Sie eine Schutzbrille zum Schutz der Augen.

Tragen Sie Handschuhe zum Schutz der Hände.

Tragen Sie einen Gehörschutz gegen den Lärm.

Tragen Sie Gummistiefel zum Schutz gegen Stromschlag.

WARNUNG! Beim Einsatz von Benzingeräten sollten stets grundlegende Sicherheitsvorkehrungen, einschliesslich der nachstehenden, befolgt werden, um der Gefahr von schweren Verletzungen und/oder Beschädigung des Gerätes vorzubeugen.

Lesen Sie diese Anleitung ganz durch, bevor Sie das Gerät in Gebrauch nehmen, und bewahren Sie sie gut auf.

Dieses Benzingerät kann gefährlich sein! Der Bediener hat die Bedienungsanleitung zum Gerät und die Sicherheitsvorschriften zu befolgen. Lesen Sie vor Gebrauch des Gerätes die ganze Bedienungsanleitung! Studieren Sie den Steuerungsmechanismus und die richtige Bedienung des Gerätes gründlich. Überlassen Sie das Gerät zum Gebrauch nur Personen, welche die Bedienungsanleitung, die Sicherheitsvorschriften und die Warnungen lesen, verstehen und befolgen. Lassen Sie niemals Kinder dieses Gerät bedienen.

⚠ **ACHTUNG:** Keine Sensenblätter, keinen Draht und keine ähnliche Vorrichtungen verwenden. Das Gerät ist nur für das Fadenschneiden gebaut. Der Einsatz anderer Zubehör- oder Zusatzteile erhöht die Verletzungsgefahr.

⚠ **WARNUNG:** Halten Sie Kinder, Umstehende und Tiere in einem Abstand von 15 Metern. Bei Annäherung stellen Sie das Gerät unverzüglich ab.

1. **Tragen Sie anliegende, solide Arbeitskleidung,** die Schutz bietet, wie eine lange Hose, sichere Arbeitsschuhe, strapazierfähige Arbeitshandschuhe, einen Schutzhelm, eine Schutzmaske für das Gesicht oder eine Schutzbrille zum Schutz der Augen und gute Ohrwatte oder einen anderen Gehörschutz gegen den Lärm.
2. **Bewahren Sie das Gerät an einem sicheren Platz auf.** Öffnen Sie den Benzindeckel langsam, um Druck abzulassen, der sich im Benzintank gebildet hat. Um Brandgefahr vorzubeugen, entfernen Sie sich mindestens 3 Meter vom Auftankbereich, bevor Sie das Gerät anlassen.
3. **Schalten Sie das Gerät ab**, bevor Sie es abstellen.
4. **Halten Sie das Gerät stets mit beiden Händen fest.** Dabei sollen Daumen und Finger die Griffe umschliessen.
5. **Achten Sie darauf, dass Schrauben und Verbindungselemente fest angezogen sind.** Bedienen Sie das Gerät nie, wenn es nicht richtig eingestellt oder nicht vollständig oder sicher zusammengesetzt ist.
6. **Achten Sie darauf, dass die Griffe trocken und sauber sind** und keinerlei Benzingemisch daran haftet.
7. **Halten Sie den Fadenkopf so nah wie möglich am Boden.** Achten Sie darauf, keine kleinen Gegenstände mit dem Fadenkopf zu

treffen. Stellen Sie sich beim Schneiden an einem Abhang unterhalb des Fadenkopfes. NIEMALS an einem Hügel oder Abhang o.ä. schneiden oder trimmen, wenn auch nur die geringste Gefahr besteht, auszurutschen oder den Halt zu verlieren.

8. **Suchen Sie den zu schneidenden Bereich nach Gegenständen ab,** die während des Schneidens getroffen oder weggeschleudert werden könnten.
9. **Halten Sie jeden Körperteil und jedes Kleidungsstück fern vom Fadenkopf,** wenn Sie den Motor anlassen oder laufen lassen. Bevor Sie den Motor anlassen, vergewissern Sie sich, dass der Fadenkopf mit keinem Hindernis in Berührung kommt.
10. **Stellen Sie den Motor ab,** ehe Sie die Schnitthöhe überprüfen.
11. **Bewahren Sie das Gerät fern von entflammbarem Material auf,** wie Warmwasserbereiter mit Benzinmotor, Kleidertrockner oder Öfen mit Ölfeuerung, tragbare Heizgeräte usw.
12. **Achten Sie stets darauf,** dass sich in Schutzhaube, Fadenkopf und Motor keinerlei Gegenstände usw. ansammeln.
13. **Die Bedienung des Gerätes** sollte ausschliesslich verständigen und entsprechend instruierten Personen vorbehalten werden.

WAS ZU UNTERLASSEN IST

1. KEINEN ANDEREN TREIBSTOFF VERWENDEN als den in der Bedienungsanleitung empfohlenen. Befolgen Sie stets die Anweisungen im Abschnitt „Treibstoff und Öl“ dieser Anleitung. Verwenden Sie kein Benzin, das nicht richtig mit 2-Takt-Motoröl gemischt ist. Es besteht sonst die Gefahr eines bleibenden Schadens am Motor, wodurch die Garantie des Herstellers entfällt.
2. NICHT RAUCHEN, während Sie das Gerät auftanken oder betätigen.
3. BEDIENEN SIE DAS GERÄT NICHT OHNE AUFPUFF und richtig installierten Auspuffschutz.
4. DEN AUSPUFF NICHT BERÜHREN, weder mit den Händen noch mit dem Körper. Halten Sie das Gerät so, dass Daumen und Finger die Griffe umschliessen.
5. DAS GERÄT NICHT IN UNBEQUEMER STELLUNG BEDIENEN, nicht bei fehlendem Gleichgewicht, mit ausgestreckten Armen oder nur mit einer Hand. Nehmen Sie zur Bedienung stets beide Hände, und umschliessen Sie dabei die Griffe mit Daumen und Fingern.
6. DEN FADENKOPF NICHT ÜBER DEN BODEN HEBEN, während das Gerät in Betrieb ist. Es kann sonst zu Verletzungen kommen.
7. DAS GERÄT NICHT FÜR ANDERE ZWECKE EINSETZEN als das Trimmen von Rasen oder Gras.
8. DAS GERÄT NICHT ÜBER LÄNGERE ZEIT EINSETZEN. Ab und zu ruhen lassen.
9. DAS GERÄT NICHT UNTER ALKOHOL- ODER DROGENEINFLUSS BETÄTIGEN.
10. DAS GERÄT NUR BETÄTIGEN, WENN SCHUTZHAUBE UND/ODER -VORRICHTUNG INSTALLIERT UND IN GUTEM ZUSTAND IST.
11. KEINE BESTANDTEILE DIESES PRODUKTES HINZUFÜGEN, ENTFERNEN ODER VERÄNDERN. Es kann sonst zu Verletzungen von Personen und/oder Beschädigung des Gerätes kommen, wodurch die Garantie des Herstellers entfällt.
12. DAS GERÄT NICHT IN DER NÄHE VON ENTFLAMMBAREN FLÜSSIGKEITEN ODER GASEN ODER DARUM HERUM BETÄTIGEN, sei es innerhalb oder ausserhalb von Gebäuden. Es könnte sonst zu einer Explosion und/oder einem Brand kommen.

GERÄTEBESCHREIBUNG (Abb. 1a)

1. FADENKOPF
2. SCHNEIDFADEN
3. SCHUTZHAUBE
4. FÜHRUNGSHOLM
5. GRIFF
6. DROSSELHEBEL
7. ZÜNDUNGS-AUSSCHALTER
8. SICHERHEITSSCHALTER
9. CHOKE-HEBEL
10. STARTERGEHÄUSE
11. TREIBSTOFFTANK
12. LUFTFILTERDECKEL
13. ANLASSERGRIFF
14. AUSPUFFSCHUTZ
15. TUPFER
16. SCHUTZHAUBENMUTTER UND -BOLZEN*
17. ANSCHLUSSKUPPLUNG (NUR MTK 24)

*Im Ausrüstungssatz enthalten

ZUR BEACHTUNG: KEINE SENSENBLÄTTER bei diesen Modellen verwenden.

SICHERHEITSVORRICHTUNGEN

Die den Beschreibungen vorangehenden Nummern entsprechen den Nummern auf der vorhergehenden Seite, damit die Sicherheitsvorrichtung leichter aufgefunden werden kann.

3 SCHUTZHAUBE: Ist zu montieren, damit keine Gegenstände gegen den Bediener geschleudert werden und der Faden nicht weiter reicht als nötig.

TECHNISCHE ANGABEN

	MT 24	MTK 24
Motortyp	Luftgekühlter 2-Takt-Chromzylinder	Luftgekühlter 2-Takt-Chromzylinder
Hubraum	24 cm^3	24 cm^3
Leistung:	0,6 kW	0,6 kW
Trockengewicht	4,5 kg	4,8 kg
Treibstoff-Fassungsvermögen	500 ml	500 ml
Führungsholmlänge	112 cm	122 cm
Schnittbreite	38 cm	38 cm
Griff	Delta	Delta
Zündung	elektronisch	elektronisch
Zündkerze	TORCH L7 RTC	TORCH L7 RTC
Antrieb	Direktantrieb	Zentrifugalkupplung
Fadendurchmesser	2,0 mm	2,0 mm

14 AUSPUFFSCHUTZ: Verhindert, dass Hände, Körper und/oder brennbares Material mit dem heissen Auspuff in Berührung kommen.

MONTAGEANLEITUNG

- **MONTAGE DES GRIFFES**
  ZUR BEACHTUNG: Der Delta-Griff ist am Führungsholm befestigt, für die Verpackung jedoch nach unten gedreht worden.

1. Lockern Sie den Flügelmutter und drehen Sie den Griff auf die Oberseite des Führungsholmes. Plazieren Sie den Griff 16 bis 22 cm vom Bedien-Motorgehäuse entfernt (Abb. 1b).
2. Scheibe auf die Schraube schieben
3. Schrauben Sie die Flügelmutter wieder fest.

- **SCHUTZHAUBE** (Abb. 2A - 2B)

  ⚠ **WARNUNG:** Die Schutzhaube muss montiert werden, damit der Schneidfaden richtig abgeschnitten und der Bediener geschützt wird.

Die Schutzhaube passt sich exakt am Führungsholm an. Möglicherweise mit etwas Kraft nachhelfen.

1. Setzen Sie die Haube (B) auf die Klammer am Führungsholm (C).
2. Setzen Sie den Bolzen (E) und die Mutter (F) ein, und schrauben Sie sie fest.

- ⚠ **Antriebswelle (nur MTK 24)** (Abb. 3A-3B)
  Montage des unteren Holmes

1. Entfernen Sie die Hängevorrichtung vom unteren Holm (A). Drücken Sie den Entriegelungshebel (B) während Sie den unteren Holm in die Kupplung stecken (Abb. 3A).
2. Lassen Sie den Entriegelungshebel (B) aus und schieben Sie den unteren Holm soweit in die Kupplung, dass der Schlitz (C) einrastet (Abb. 3A).
3. Ziehen Sie den Knauf (D) im Uhrzeigersinn fest. Achten Sie auf den festen Sitz des Knaufs bevor Sie mit der Arbeit beginnen (Abb. 3B).
   ZUR BEACHTUNG: Stellen Sie bevor Sie mit der Arbeit beginnen sicher, dass der Entriegelungs-hebel im Schlitz eingerastet und der Knauf fest angezogen ist. Der Schlitz sowie die Aufnahme in der Kupplung dürfen nicht erweitert oder abgenutzt sein.

TREIBSTOFF UND ÖL

- **TREIBSTOFF**
  Am besten eignet sich ein 25:1 Gemisch aus normalem bleifreien Benzin und Spezial-2-Takt-Motoröl. Mischen Sie das Verhältnis nach der **Treibstoff-Misch-Tabelle.**

⚠ **WARNUNG:** Verwenden Sie nie reines Benzin für Ihr Gerät. Es besteht sonst die Gefahr eines bleibenden Schadens am Motor, wodurch die Garantie des Herstellers für dieses Produkt entfällt. Verwenden Sie nie ein Treibstoffgemisch, das mehr als 90 Tage lang aufbewahrt wurde.

⚠ **WARNUNG:** Verwenden Sie kein 2-Takt-Öl mit einem empfohlenen Mischverhältnis von 100:1.

D

Verursacht ungenügende Schmierung einen Motorenschaden, entfällt die Motorgarantie des Herstellers.

- **MISCHUNG DES TREIBSTOFFS**
  Geben Sie 2-Takt-Öl in einen geeigneten Treibstoffbehälter und danach das Benzin, damit sich das hinzugegossene Benzin mit dem Öl mischen kann. Zur guten Durchmischung schütteln Sie den Behälter.

⚠ **WARNUNG:** Bei unterlassener Schmierung entfällt die Motorengarantie. Benzin und Öl sind im Verhältnis 25:1 zu mischen.

- **TREIBSTOFF-MISCH-TABELLE**

BENZIN	**2-Takt-Spezialöl**
5 Liter	200 ml (cc)
Mischverfahren	25 Teile Benzin auf 1 Teil Öl 1 ml = 1 cc

- **EMPFOHLENE TREIBSTOFFE**

Einige der üblichen Benzinarten werden mit sauerstoffangereicherten Stoffen wie Alkohol oder einer Ethermischung gemischt, damit Luftreinhaltebestimmungen eingehalten werden können. Der Motor läuft mit jedem Benzin für Autos, einschliesslich sauerstoffangereichertem Benzin, gut.

BETRIEBSANLEITUNG

- **ANLASSEN DES MOTORS IN KALTEM ZUSTAND**

⚠ **ZUR BEACHTUNG:** Um die Belastung auf den Motor während des Anlassens und des Aufwärmens möglichst klein zu halten, schneiden Sie überschüssigen Schneidfaden auf 13 cm zurück (Abb. 5A).

1. Stellen Sie den Zündschalter auf „RUN (I)“ (Abb. 5B).
2. Das Gerät hat einen Choke, der sich in 3 Stellungen bringen lässt: CHOKE „ “, START „ “ und RUN „ “. Stellen Sie den Choke-Hebel auf CHOKE „ “ (Abb. 5C).
3. Spritzen Sie zum Anlassen Treibstoff in den Vergaser. Drücken Sie den Tupfer (A) zehnmal (Abb. 5D).
4. Fassen Sie den Griff fest - drücken und halten Sie den Sicherheitsschalter (B) und gleichzeitig den Gashebel (C) auf Vollgas (Abb. 5E).
5. Ziehen Sie die Anlasserschnur ein kurzes Stück heraus, bis Sie Widerstand fühlen (ca. 10 cm) (Abb. 5F). Für einen starken Zündfunken bedarf es eines glatten, raschen Zugs. Ziehen Sie die Anlasserschnur viermal schnell und stark.
6. Stellen Sie den Choke-Hebel auf START „ “ (Abb. 5G).
7. Ziehen Sie wieder viermal die Anlasserschnur, während sich der Gashebel auf Vollgas befindet (Abb. 5F).
8. Wenn der Motor startet, bleiben Sie 10 Sekunden lang auf START „ “.
9. Stellen Sie den Choke auf RUN „ “ (Abb. 5H).
10. Springt der Motor nicht an, wiederholen Sie Schritt 1 bis 7.

⚠ **ZUR BEACHTUNG:** Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie den Abschnitt „Fehlerbehebung am Motor“.

⚠ **ZUR BEACHTUNG:** Ziehen Sie die Anlasserschnur stets gerade heraus. Wird sie in einem Winkel herausgezogen, entsteht eine Reibung an der Öse. Durch diese Reibung wird die Schnur durchgescheuert und nutzt sich schneller ab. Halten Sie stets den Anlassergriff, wenn die Schnur wieder einzieht. Lassen Sie die Schnur nie aus dem ausgezogenen Zustand zurückschnellen. Das würde die Schnur ausfransen oder durchscheuern und auch die Anlasseranlage beschädigen.

- **ANLASSEN DES MOTORS IN WARMEM ZUSTAND**

1. Platzieren Sie das Gerät auf einer harten, ebenen Fläche.
2. Stellen Sie den Zündschalter auf „RUN (I)“ (Abb. 6).
3. Fassen Sie den Gasgriff fest, drücken Sie den Gashebel auf Vollgas.
4. Ziehen Sie die Anlasserschnur schnell und stark, bis der Motor anspringt, aber nicht mehr als sechsmal.
5. Sollte der Motor nicht starten, führen Sie die Schritte wie unter „Anlassen bei kaltem Motor“ beschrieben nochmals durch.

- **ABSTELLEN DES MOTORS**

Lassen Sie den Gashebel los. Lassen Sie den Motor in den Leerlauf zurückkehren. Drücken und halten Sie den Zündschalter auf STOP (Abb. 6) bis der Motor stoppt.

SCHNEIDEANLEITUNG

- **ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN**

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte ALLE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN in dieser Anleitung noch einmal durch.

⚠ **WARNUNG / VORSICHT**

1. SIND SIE MIT SCHNEIDETECHNIKEN NICHT VERTRAUT, üben Sie die verschiedenen Arbeiten ohne dass der Motor läuft.
2. REINIGEN SIE DEN ARBEITSBEREICH STETS von Gegenständen wie Dosen, Flaschen, Steinen usw. Werden Gegenstände getroffen, kann dies zu schweren Verletzungen des Bedieners oder von Umstehenden führen und auch das Gerät beschädigen. Wird ein Gegenstand versehentlich getroffen, STELLEN SIE SOFORT DEN MOTOR AB, und untersuchen Sie das Gerät. Nehmen Sie das Gerät niemals mit defekten Teilen in Betrieb.
3. TRIMMEN ODER SCHNEIDEN SIE STETS MIT HOHER MOTORDREHZAHL. Lassen Sie den Motor beim Anlassen und beim Schneiden nicht mit niedriger Drehzahl laufen.
4. VERWENDEN SIE DAS GERÄT NICHT FÜR ANDERE ZWECKE als zum Trimmen und zum Mähen von Gras und Unkraut.
5. HEBEN SIE NIE DEN FADENKOPF während der Arbeit über Kniehöhe an.
6. BETÄTIGEN SIE DAS GERÄT NICHT, wenn sich andere Personen oder wenn sich Tiere in unmittelbarer Nähe aufhalten. Halten Sie während des Trimmens oder Mähens stets einen Mindestabstand von 15 Metern zwischen sich und anderen Personen oder Tieren ein. Halten Sie beim „SCHEREN“ mit dem Rasentrimmer einen Abstand von 30 Metern zwischen sich und anderen Personen und Tieren ein.
7. Stellen Sie sich beim Schneiden an einem Abhang unterhalb den Schneidvorsatz. NICHT an einem Hügel oder Abhang schneiden, wenn auch nur die geringste Gefahr besteht, auszurutschen oder den Halt zu verlieren.

- **SCHNEIDFADEN-NACHFÜHRUNG**

⚠ **WARNUNG:** Verwenden Sie keinerlei Stahldraht oder plastifizierten Stahldraht mit Ihrem Fadenkopf. Es könnte zu schweren Verletzungen des Bedieners führen.

Damit neuer Faden nachgeschoben wird, lassen Sie den Motor auf Vollgas laufen und „stossen“ Sie den Fadenkopf gegen den Rasen. Dadurch wird automatisch Faden frei, und das Messer in der Schutzhaube wird überschüssigen Faden abschneiden (Abb. 7A).

⚠ **VORSICHT:** Entfernen Sie von Zeit zu Zeit Unkrautverwicklungen zur Vermeidung von Überhitzung des Führungsholmes. Unkrautverwicklungen entstehen, wenn sich Unkraut unter der Schutzhaube um den Führungsholm wickelt (Abb. 7B). Dies führt dazu, dass der Führungsholm und die Fadenspule heiß wird. Entfernen Sie Unkrautverwicklungen mit einem Schraubenzieher oder ähnlichen Werkzeug.

- **VERSCHIEDENE SCHNEIDVERFAHREN**

Ist das Gerät richtig mit Schutzhaube und Fadenkopf montiert, schneidet es Unkraut und hohes Gras an schwer zugänglichen Stellen, wie z.B. entlang von Zäunen, Mauern und Fundamenten sowie um Bäume herum. Es lässt sich auch zum „Scheren“ einsetzen, um Vegetation zur besseren Vorbereitung eines Gartens oder zum Ausputzen eines bestimmten Bereiches bodennah zu entfernen.

⚠ **ZUR BEACHTUNG:** Auch bei sorgfältiger Anwendung hat das Schneiden an Fundamenten, Stein- oder Betonmauern usw. eine über dem Normalen liegende Abnutzung des Fadens zur Folge.

TRIMMEN / MÄHEN

Schwingen Sie den Trimmer wie eine Sense von einer Seite zur anderen. Kippen Sie den Fadenkopf nicht während der Arbeit. Prüfen Sie den zu schneidenden Bereich auf die richtige Schneidhöhe. Halten Sie den Fadenkopf auf derselben Höhe, damit eine gleichmässige Schnitthöhe erreicht wird (Abb. 8A).

NIEDRIGERES TRIMMEN

Halten Sie den Trimmer mit einer leichten Neigung genau vor sich, so dass sich die Unterseite des Fadenkopfes über dem Boden befindet und der Faden die richtige Schnittstelle trifft. Schneiden Sie immer von sich weg. Ziehen Sie den Trimmer nicht zu sich hin.

SCHNEIDEN AN ZAUN / FUNDAMENT

Nähern Sie sich beim Schneiden langsam Maschendrahtzäunen, Lattenzäunen, Natursteinmauern und Fundamenten um nah daran

zu schneiden, ohne jedoch mit dem Faden gegen das Hindernis zu schlagen. Kommt der Faden z.B. mit Steinen, Steinmauern oder Fundamenten in Berührung, nutzt er sich ab oder franst aus. Schlägt der Faden gegen Zaungeflecht, bricht er ab.

TRIMMEN UM BÄUME

Trimmen Sie um Baumstämme, nähern Sie sich langsam, damit der Faden die Rinde nicht berührt. Gehen Sie um den Baum herum, und schneiden Sie dabei von links nach rechts. Nähern Sie sich Gras oder Unkraut mit der Spitze des Fadens, und kippen Sie den Fadenkopf leicht nach vorn.

⚠ **WARNUNG:** Seien Sie überaus vorsichtig beim „SCHEREN". Halten Sie bei solchen Arbeiten einen Abstand von 30 Metern zwischen sich und anderen Personen oder Tieren ein.

SCHEREN

„Scheren" bedeutet das Entfernen jeglicher Vegetation bis auf den Boden. Neigen Sie dazu den Fadenkopf etwa in einem 30-Grad-Winkel nach links. Wenn Sie den Griff entsprechend einstellen, haben Sie bei dieser Arbeit die bessere Kontrolle. Sehen Sie von diesem Verfahren ab, wenn die Gefahr besteht, dass herumfliegende Gegenstände Sie oder andere Personen verletzen oder Eigentum beschädigen könnten (Abb. 8B).

⚠ **WARNUNG: Entfernen Sie mit dem Trimmer keine Gegenstände von Fusswegen usw.!**

Der Trimmer ist ein kraftvolles Werkzeug, und kleine Steine oder andere Gegenstände können 15 Meter und mehr weggeschleudert werden und zu Verletzungen oder Beschädigungen an Autos, Häusern und Fenstern führen.

KANTENSCHNEIDFUNKTION (nur MTK 24)

1. Lösen Sie den Knauf (B) in dem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen (Abb. 8C).
2. Drücken Sie den Entriegelungshebel (A) und drehen Sie den Holm in die gewünschte Position (Abb. 8C). Verriegelungsschlitze befinden sich bei einem Drehwinkel von 90° links, 90° rechts und 180° zur Normalposition.
3. Verriegeln Sie mit dem Entriegelungshebel den unteren Holm in der gewünschten Position.
4. Ziehen Sie den Knauf (B) im Uhrzeigersinn fest. Achten Sie auf den festen Sitz des Knaufs bevor Sie mit der Arbeit beginnen (Abb. 8C).

WARTUNGSVORSCHRIFTEN

Abb. 9A

A. KNOPF
B. SPULE
C. FEDER
D. SPINDEL
E. GEHÄUSE
F. SCHLITZE
G. ÖSEN
H. SCHNEIDFADEN

• ERSETZEN DES SCHNEIDFADENS

1. Drehen Sie den Knopf (A) gegen den Uhrzeigersinn, und entfernen Sie ihn (Abb. 9A).
2. Entfernen Sie die Spule (B) und die Feder (C) von der Spindel (D).
3. Entfernen Sie noch vorhandenen Schneidfaden (H).
4. Legen Sie ein 4,3 m langes Stück 2-mm-Schneidfaden in der Mitte zusammen. Legen Sie die Schlaufe in einen der Schlitze des Spulenteilers (Abb. 9B).
5. Wickeln Sie den Schneidfaden mit Spannung wie in der Abbildung im Uhrzeigersinn auf (Abb. 9C), wobei die beiden Hälften vom Spulenteiler getrennt werden. Wickeln Sie auf bis auf 15 cm von den Enden.
6. Befestigen Sie jedes Fadenende in einem Schlitz (F) auf den gegenüberliegenden Seiten der Spule (Abb. 9D).
7. Montieren Sie die Feder (C) über der Spindel (D). Führen Sie jedes Fadenende durch eine Öse (G) im Gehäuse (E) (Abb. 9E).
8. Geben Sie die Spule in das Gehäuse (E), und führen Sie gleichzeitig den Faden durch die Ösen (G) nach. Stellen Sie sicher, dass die Feder sich in die Spule einpasst (Abb. 9E).
9. Ist die Spule am richtigen Platz, drücken Sie darauf, sodass sich die Feder zusammendrücken. Ziehen Sie heftig an jedem Fadenende (H), um den Faden aus den Schlitzen zu entarretieren (Abb. 9F).
10. Drücken Sie weiter auf die Spule, bis der Knopf im Uhrzeigersinn auf die Spindel geschraubt werden kann. Ziehen Sie den Knopf nur von Hand fest an (Abb. 9G).
11. Schneiden Sie den überschüssigen Faden auf etwa 13 cm zurück. Das verringert die Belastung auf den Motor während des Anlassens und Aufwärmens (Abb. 5A).

- **LUFTFILTER**

⚠ **VORSICHT:** Arbeiten Sie nie ohne den Luftfilter. Halten Sie ihn sauber. Ist er beschädigt, ist ein neuer Filter einzusetzen. Wenden Sie sich hierzu an die ISC-GmbH.

Reinigung des Luftfilters: (Abb 11 a - 11c)

1. Lösen Sie die 3 Schrauben (A), mit denen der Luftfilterdeckel festgeschraubt ist, entfernen Sie das Choke-Schiebeteil (B) nehmen Sie den Deckel (C) ab, und heben Sie den Filter (D) aus dem Lufteinlass.
2. Waschen Sie den Filter in Seifenwasser. **KEIN BENZIN VERWENDEN!**
3. Trocknen Sie den Filter an die Luft.
4. Setzen Sie den Filter wieder ein.
   ZUR BEACHTUNG: Ersetzen Sie den Filter, wenn er abgenutzt, zerrissen oder beschädigt ist oder wenn er sich nicht mehr reinigen lässt.

- **BENZINDECKEL / BENZINFILTER**

⚠ **VORSICHT:** Entleeren Sie den Benzintank und füllen Sie dabei den Kraftstoff in einen geeigneten Kanister. Öffnen Sie den Benzintank langsam, damit der evtl. entstandene Druck entweichen kann.

⚠ **ZUR BEACHTUNG:** Achten Sie darauf, dass sich keine Gegenstände in der Entlüftungsöffnung (A) auf dem Benzindeckel befinden (Abb. 12A).

Benzinfilter:

1. Heben Sie Benzinleitung und Filter (B) aus dem Tank. Dafür eignet sich ein Stahldraht (C) mit einem Haken oder eine Büroklammer (Abb. 12B).
2. Ziehen Sie den Benzinfilter mit einer Drehbewegung ab (Abb. 12C).
3. Ersetzen Sie den Benzinfilter (D).

⚠ **ZUR BEACHTUNG:** Betätigen Sie den Trimmer nie ohne Benzinfilter. Es könnte sonst zu einem Motorschaden kommen.

- **RICHTIGE EINSTELLUNG DES VERGASERS**

Der Vergaser wurde werkseitig für optimale Leistung eingestellt. Sind weitere Einstellungen nötig, bringen Sie bitte Ihr Gerät dem Fachmann im nächstgelegenen Kleinmotoren-Service oder senden Sie das Gerät an die ISC GmbH.

- **ZÜNDKERZE**

1. Elektrodenabstand = 0,635 mm (Abb. 13)
2. Anzugsdrehmoment 12 bis 15 Nm. Schliessen Sie den Zündkerzenstecker an.

- **SCHLEIFEN DES SCHUTZHAUBEN-MESSERS**

1. Entfernen Sie das Schneidmesser (E) von der Schutzhaube (F) (Abb. 14).
2. Befestigen Sie das Messer in einem Schraubstock. Schleifen Sie das Messer mit einer Flachfeile, und achten Sie dabei darauf, den Winkel der Schneidkante beizubehalten. Feilen Sie nur in einer Richtung.

- **AUFBEWAHREN DES GERÄTES**

⚠ **WARNUNG:** Werden die nachfolgenden Punkte nicht befolgt, kann die Vergasermembrane verkleben. Nach dem Aufbewahren kann das Anlassen schwierig werden oder ein bleibender Schaden auftreten.

1. Befolgen Sie alle Anweisungen, die im Abschnitt „Wartungsvorschriften“ der Bedienungsanleitung gegeben werden.
2. Reinigen Sie das Äussere des Motors, Führungsholm, Schutzhaube und Fadenkopf.
3. Entleeren Sie den Benzintank.
4. Ist er leer, lassen Sie den Motor an.
5. Lassen Sie den Motor im Leerlauf laufen, bis das Gerät stillsteht. Dadurch wird der Treibstoff aus dem Vergaser entfernt.
6. Lassen Sie den Motor abkühlen (ca. 5 Minuten).
7. Entfernen Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel.
8. Leeren Sie einen Teelöffel sauberes 2-Takt-Öl in die Verbrennungskammer. Ziehen Sie die Anlasserschnur mehrmals langsam, um die inneren Teile einzuölen. Ersetzen Sie die Zündkerze.
9. Bewahren Sie das Gerät an einem kühlen, trockenen Ort und in sicherer Entfernung von jeglicher Gefahrenquelle wie Ölbrenner, Warmwasserbereiter usw. auf.

D

- **VERWENDUNG NACH DER AUFBEWAHRUNG**

1. Entfernen Sie die Zündkerze.
2. Ziehen Sie die Anlasserschnur schnell und stark, um überschüssiges Öl aus der Verbrennungskammer zu entfernen.
3. Reinigen Sie die Zündkerze und richten Sie den Elektrodenabstand, oder setzen Sie eine neue Zündkerze mit richtigem Elektrodenabstand ein.
4. Bereiten Sie das Gerät für den Einsatz vor.
5. Füllen Sie den Benzintank mit der richtigen Benzin-Öl-Mischung. Vgl. dazu den Abschnitt „Treibstoff und Öl“.

FEHLERBEHEBUNG AM MOTOR

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHE	STÖRUNGSBEHEBUNG
Das Gerät springt nicht an oder springt an, aber läuft nicht.	Fehlerhaftes Vorgehen beim Anlassen	Folgen Sie den Anweisungen in der Bedienungsanleitung.
	Falsche Vergasermischung-Einstellung	Lassen Sie den Vergaser von einem Fachmann einstellen oder senden Sie das Gerät an die ISC GmbH.
	Verrusste Zündkerze	Reinigen Sie die Zündkerze, korrigieren Sie den Elektrodenabstand, oder ersetzen Sie die Zündkerze.
	Benzinfilter verstopft	Ersetzen Sie den Benzinfilter.
Das Gerät springt an, aber der Motor hat wenig Kraft.	Falsche Einstellung des Choke-Hebels	Stellen Sie auf RUN.
	Verschmutzter Luftfilter	Entfernen Sie den Filter, reinigen Sie ihn, und setzen Sie ihn wieder ein.
	Falsche Vergasermischung-Einstellung	Lassen Sie den Vergaser von einem Fachmann einstellen oder senden Sie das Gerät an die ISC GmbH.
Der Motor stockt.	Falsche Vergasermischung-Einstellung	Lassen Sie den Vergaser von einem Fachmann einstellen oder senden Sie das Gerät an die ISC GmbH.
Läuft unregelmässig.	Falscher Elektrodenabstand an Zündkerze	Reinigen Sie die Zündkerze, korrigieren Sie den Elektrodenabstand, oder ersetzen Sie die Zündkerze.
Raucht übermässig.	Falsche Vergasermischung-Einstellung	Lassen Sie den Vergaser von einem Fachmann einstellen oder senden Sie das Gerät an die ISC GmbH.
	Falsche Treibstoffmischung	Benutzen Sie die richtige Treibstoffmischung (Verhältnis 25:1).

GB

General Safety Rules

Meaning of symbols marked on the product

Read the user manual before using the machine

Wear safety goggles to protect your eyes

Wear ear protection to protect against noise

Wear dust mask to protect against dust

Wear gloves to protect your hands

Wear safety boots to protect against electric shock

WARNING! When using gas tools, basic safety precautions, including the following, should always be followed to reduce the risk of serious personal injury and/or damage to the unit.

Read all these instructions before operating this product and save these instructions.

This power unit can be dangerous! Operator is responsible for following unit manual instructions and warnings. Read entire operator's manual before using unit! Be thoroughly familiar with the controls and the proper use of the unit. Restrict the use of this unit to persons who read, understand, and follow unit, manual instructions and warnings. Never allow children to operate this unit.

⚠ **DANGER:** Never use blades, wire or flailing devices. Unit is designed for line trimmer use only. Use of any other accessories or attachments will increase the risk of injury.

⚠ **WARNING:** Keep children, bystanders, and animals 50 feet (15 meters) away. If approached stop unit immediately.

1. **Wear close fitting, tough work clothing** that will provide protection, such as long slacks or trousers, safety work shoes, heavy duty work gloves, hard hat, a safety face shield, or safety glasses for eye protection and a good grade of ear plugs or other sound barriers for hearing protection.
2. **Store in a safe place.** Open fuel cap slowly to release any pressure which may have formed in fuel tank. To prevent a fire hazard, move at least 10 feet (3 meters) from fueling area before starting.
3. **Turn unit off** before setting it down.
4. **Always hold unit firmly with both hands,** the thumb and fingers encircling the handles.
5. **Keep all screws and fasteners tight.** Never operate your equipment when it is improperly adjusted or not completely and securely assembled.
6. **Keep handles dry,** clean and free of fuel mixture.
7. **Keep stringhead as close to ground as practical.** Avoid hitting small objects with stringhead. When cutting on a slope, stand below stringhead. NEVER cut or trim on a hill or slope, etc. if there is the slightest chance of slipping, sliding or losing firm footing.
8. **Check area you will be trimming for debris** that may be struck or thrown during operation.
9. **Keep all parts of your body and clothing away from stringhead** when starting or running engine. Before starting engine, make sure stringhead will not come in contact with any obstacle.
10. **Stop engine** before examining cutting line.
11. **Store equipment away from possible flammable materials,** such as gas-powered water heaters, clothes dryers, or oil-fired furnaces, portable heaters, etc.
12. **Always keep** the debris shield, stringhead, and engine free of debris build-up.
13. **Operation of equipment** should always be restricted to mature and properly instructed individuals.

WHAT NOT TO DO

1. DO NOT USE ANY OTHER FUEL than that recommended in your manual. Always follow instructions in the Fuel and Lubrication section of this manual. Never use gasoline unless it is properly mixed with 2-cycle engine lubricant. Permanent damage to engine will result, voiding manufacturer's warranty.
2. DO NOT SMOKE while refueling or operating equipment.
3. DO NOT OPERATE UNIT WITHOUT A MUFFLER and properly installed muffler shield.
4. DO NOT TOUCH or let your hands or body come in contact with the muffler. Hold unit with thumbs and fingers encircling the handles.
5. DO NOT OPERATE UNIT IN AWKWARD POSITIONS, off balance, outstretched arms, or one-handed. Always use two hands when operating unit with thumbs and fingers encircling the handles.
6. DO NOT RAISE STRINGHEAD above ground level while unit is operating. Injury to operator could result.
7. DO NOT USE UNIT FOR ANY PURPOSES OTHER than trimming lawn or garden areas.
8. DO NOT OPERATE UNIT FOR PROLONGED PERIODS. Rest periodically.
9. DO NOT OPERATE UNIT WHILE UNDER THE INFLUENCE OF ALCOHOL OR DRUGS.
10. DO NOT OPERATE UNIT UNLESS DEBRIS SHIELD AND/OR GUARD IS INSTALLED AND IN GOOD CONDITION.
11. DO NOT ADD, REMOVE OR ALTER ANY COMPONENTS OF THIS PRODUCT. Doing so could cause personal injury and/or damage the unit voiding the manufacturer's warranty.
12. DO NOT operate your unit near or around flammable liquids or gases whether in or out of doors. An explosion and/or fire may result.

General identification

1. STRINGHEAD
2. CUTTER LINE
3. DEBRIS SHIELD*
4. DRIVE SHAFT ASSEMBLY
5. HANDLE
6. THROTTLE TRIGGER
7. IGNITION OFF SWITCH
8. SAFETY TRIGGER
9. CHOKE LEVER KNOB
10. STARTER ROPE HOUSING
11. FUEL TANK
12. AIR FILTER COVER
13. STARTER HANDLE
14. MUFFLER SHIELD
15. PRIMER BULB
16. DEBRIS SHIELD NUT & BOLT & WASHER*
17. COUPLING (MTK 24 only)

*Supplied in User Kit

NOTE: DO NOT use blades on these models.

SAFETY FEATURES

3 DEBRIS SHIELD must be installed to prevent debris from being thrown at the operator and prevent the string from extending longer than necessary.

14 MUFFLER SHIELD helps prevent hands, body and/or combustible materials from making contact with a hot muffler.

GB

Specifications

	MT 24	MTK 24
Engine Type	Air-cooled, 2-Cycle, Chrome Cylinder	Air-cooled, 2-Cycle, Chrome Cylinder
Displacement	24 cm^3	24 cm^3
Power:	0,6 kW	0,6 kW
Dry Weight	4,5 kg	4,8 kg
Fuel Capacity	500 ml	500 ml
Drive Shaft Length	112 cm	122 cm
Cutting Width	38 cm	38 cm
Handle	Adjustable	Adjustable
Ignition	Electronic	Electronic
Drive	Centrifugal Clutch	Direct Drive
Nylon cutting line ø	2,0 mm	2,0 mm

Assembly instructions

• **Handle Assembly**

NOTE: The Handle is attached to the shaft but has beened turned under for ease of packing.

1. Loosen adjustment knob and rotate handle to top of shaft. Position handle 160mm - 220mm from throttle (Fig. 1b).
2. Tighten adjustment knob securely.

• **DEBRIS SHIELD (Fig. 2A - 2B)**

⚠ **Warning:** The debris shield must be installed to properly dispense cutter line and protect operator.

Shield fits snug on shaft. Some force may be required.

1. Seat shield (B) onto shaft bracket (C).
2. Insert washers (D) onto bolt.
3. Insert bolt (E) and nut (F), tighten securely.

• **Drive shaft (MTK 24 only)**

Installing the lower shaft

1. Remove the hanger from the lower shaft (A). Press the release lever (B) while pushing the lower shaft into the tool-link couping. (Fig. 3A)
2. Locate and lock the release lever into the primary hole (C) in the shaft. (Fig. 3A)

⚠ CAUTION: Make sure the release lever is locked in the primary hole and knob is securely tightened before operating this unit.

3. Tighten the knob (D) securely clockwise before using the unit. (Fig. 3B)

⚠ **CAUTION**: If the incorrect hole is used, it could result in injury, or damage to the unit.

Fuel and lubrication

• **Fuel**

Use regular grade unleaded gasoline mixed with 2-cycle engine oil for best results. Use mixing ratios in Section **FUEL MIXING TABLE.**

⚠ **Warning**: Never use straight gasoline in your unit. This will cause permanent engine damage and void the manufacturer's warranty for that product. Never use a fuel mixture that has been stored for over 90 days.

⚠ **Warning**: Do not use any 2-cycle oil product with a recommended mixing ratio of 100:1. If insufficient lubrication is the cause of engine damage, it voids the manufacturer's engine warranty.

• **MIXING FUEL**

Mix fuel 2 cycle oil in an approved container. Use mixing table for correct ratio of fuel to oil. Shake container to ensure through mix.

⚠ **Warning**: Lack of lubrication voids engine warranty. Gasoline and oil must be mixed at 25:1.

- **Fuel Mixing Table**

Gasoline	**Lubricant**
5 Liters	200 ml (cc)
Mixing Procedure	25 Parts Gasoline to 1 part Lubricant 1 ml = 1 cc

RECOMMENDED FUELS

Some conventional gasolines are being blended with oxygenates such as alcohol or an ether compound to meet clean air standards. Your engine is designed to operate satisfactorily on any gasoline intended for automotive use including oxygenated gasolines.

OPERATING INSTRUCTIONS

- **STARTING A COLD ENGINE**

NOTE: To minimize load on engine during starting and warm-up, trim excess cutter line to 5" (13cm) (Fig. 5A).

1. Move ignition switch to the “RUN (I)” position (Fig. 5B).
2. Your unit is designed with a 3 position choke: CHOKE “⊢”, PARTIAL “⋉”, and RUN “⊦”. Move choke lever to CHOKE “⊢” position (Fig. 5C).
3. Prime the carburetor. Pump the primer bulb (A) 10 times (Fig. 5D).
4. Grip handle firmly – depress safety trigger (B) & throttle trigger (C) to the FULL THROTTLE position (Fig. 5E).
5. Pull starter rope out a short way until resistance is felt (approximately 100mm) (Fig. 5F). A smooth rapid pull is required for a strong spark. Pull starter rope briskly 4 times.
6. Move choke lever to PARTIAL “⋉” position (Fig. 5G).
7. Pull starter rope again 4 times while trigger is in the full throttle position (Fig. 5F)
8. Once engine starts, leave in the PARTIAL “⋉” position for 10 seconds.
9. Move the choke to RUN “⊦” position (Fig. 5H).
10. If engine fails to start, repeat steps 1 through 7.

NOTE: If engine fails to start after repeated attempts, refer to Troubleshooting section.

NOTE: Always pull starter rope straight out. Pulling starter at an angle will cause rope to rub against the eyelet. This friction will cause the rope to fray and wear more quickly. Always hold starter handle when rope retracts. Never allow rope to snap back from extended position. This could cause rope to snag or fray and also damage the starter assembly.

- **WARM ENGINE START**

1. Place trimmer on firm flat surface.
2. Move ignition switch to the “RUN (I)” position (Fig. 6).
3. Grip handle firmly, squeeze throttle trigger to FULL position.
4. Pull starter rope briskly until engine starts, but no more than 6 times.
5. If engine does not start, please operate “STARTING A COLD ENGINE” again.

- **TO STOP ENGINE**

Release throttle trigger. Let engine return to idle. Push and hold ignition stop switch (A) until engine stops (Fig. 6).

Trimming Instructions

- **ADDITIONAL SAFETY PRECAUTIONS**

Before operating your unit, review ALL SAFETY PRECAUTIONS in this manual.

WARNING / CAUTION

- IF UNFAMILIAR WITH TRIMMING techniques, practice the procedures with ENGINE in “OFF” position.
- ALWAYS CLEAR WORK area of debris such as cans, bottles, rocks, etc. Striking objects can cause serious injury to operator or bystanders and also damage equipment. If an object is accidentally hit, immediately TURN ENGINE OFF and examine equipment. Never operate unit with damaged or defective equipment.
- ALWAYS TRIM OR CUT AT HIGH ENGINE SPEEDS. Do not run engine slowly at start or during trimming operations.
- DO NOT use equipment for purposes other than trimming or mowing weeds.
- NEVER raise stringhead above knee height during operation.
- DO NOT operate unit with other people or animals in the immediate vicinity. Allow a minimum of 50 feet (15 meters) between operator and other people and animals when trimming or mowing. Allow a distance of 100 feet (30 meters) between

operator and other people and animals when SCALPING with stringhead cutter.

- IF OPERATING UNIT ON A SLOPE, stand below the cutting attachment. DO NOT OPERATE on a slope or hilly incline if there is the slightest chance of slipping or losing your footing.

- **STRINGHEAD LINE RELEASE**

⚠ **WARNING:** DO NOT use steel wire or plastic-coated steel wire of any kind with your stringhead. Serious operator injury can result.

To release fresh line, run engine at full throttle and "bump" stringhead against lawn. Line will automatically release. The knife in debris shield will trim excess line (Fig. 7A).

⚠ **CAUTION**: Periodically remove weed wrap to prevent overheating the drive shaft. Weed wrap occurs when strands of weed become entangled around the shaft beneath the debris shield (Fig. 7B). This condition prevents the shaft from being properly cooled. Remove weed wrap with screwdriver or similar

- **TRIMMING PROCEDURES**

When properly equipped with a debris shield and stringhead, your unit will trim unsightly weeds and tall grass in those hard-to-reach areas - along fences, walls, foundations and around trees. It can also be used for scalping to remove vegetation down to the ground for easier preparation of a garden or to clean out a particular area.

NOTE: Even with care, trimming around foundations, brick or stone walls, curves, etc., will result in above normal string wear.

TRIMMING / MOWING

Swing trimmer with a sickle-like motion from side to side. Do not tilt the stringhead during the procedure. Test area to be trimmed for proper cutting height. Keep stringhead at same level for even depth of cut (Fig. 8A).

CLOSER TRIMMING

Position trimmer straight ahead with a slight tilt so bottom of stringhead is above ground level and string contact occurs at proper cutting point. Always cut away from operator. Do not pull trimmer in toward operator.

FENCE / FOUNDATION TRIMMING

Approach trimming around chain link fences, picket fences, rock walls and foundations slowly to cut close without whipping string against the barrier. If the string comes in contact with rock, brick walls, or foundations, it will break or fray. If string snags fencing, it will snap off.

TRIMMING AROUND TREES

Trim around tree trunks with a slow approach so string does not contact bark. Walk around the tree trimming from left to right. Approach grass or weeds with the tip of the string and tilt stringhead slightly forward.

⚠ **WARNING**: Use extreme caution when SCALPING. Keep a distance of 100 feet (30 meters) between operator, other people and animals during these operations.

SCALPING

Scalping refers to removal of all vegetation down to the ground. To do this, tilt the stringhead to about a 30 degree angle to the left. By adjusting the handle you will have better control during this operation. Do not attempt this procedure if there is any chance flying debris could injure operator, other people or cause damage to property. (Fig. 8B)

EDGING FUNCTION: (MTK 24 only)

1. Loosen knob (B) by turning counter clockwise (Fig. 8C).
2. Push down release lever (A) and twist shaft to desired position (Fig. 8C). Edging holes positioned at 90 degrees left, 90 degress right and 180 degrees.
3. Lock lower shaft in desired edging hole with release lever.
4. Tighten knob (B)securely before use by turning clockwise.

- **REPLACING CUTTER LINE**

1. Turn knob (A) COUNTERCLOCKWISE and remove (Fig. 9A). User knob spanner supplied.
2. Remove spool (B) and spring (C) from spindle (D).
3. Remove any remaining cutter line (H).
4. Double a 14' (4.3m) length of .080" (2mm) cutter line. Place the looped center in one of the slots of the spool divider (Fig. 9B).
5. Wind cutter line clockwise as shown in illustration (Fig. 9C), keeping tension, with each half separated by the spool divider. Wind to within 6" (15cm) of the ends.

A. KNOB
B. SPOOL
C. SPRING
D. SPINDLE
E. HOUSING
F. SLOTS
G. EYELETS
H. CUTTER LINE

6. Lock each end of line (H) into a slot (F) on opposite sides of the spool (Fig. 9D).
7. Install the spring (C) over the spindle (D). Insert each end of the line through an eyelet (G) in the housing (E) (Fig. 9E).
8. Lower the spool into the housing (E) while feeding the line through the eyelets (G). Ensure the spring seats itself into the spool (Fig. 9E).
9. Once the spool is in place, apply pressure on the spool compressing the spring. Pull each end of the line (H) sharply to unlock the line from the slots (Fig. 9F).
10. Continue to apply pressure to the spool until the knob can be threaded CLOCKWISE onto the spindle. Tighten the knob securely by hand only (Fig. 9G).
11. Trim the excess line to approximately 5" (13cm). This will minimize load on engine during starting and warm-up (Fig. 5A).

- **AIR FILTER**

To Clean Air Filter: (fig 11a - 11c)

⚠ **Caution:** Remove fuel from unit and store in approved container before starting this procedure. Open fuel cap slowly to release any pressure which may have formed in fuel tank.

1. Remove 3 screws (A) holding air filter cover in place, pull out choke lever knob (B) remove cover (C) and lift filter (D) from air box.
2. Wash filter in soap and water. **DO NOT USE GASOLINE!**
3. Air dry filter.
4. Reinstall filter.

NOTE: Replace filter if frayed, torn, damaged or unable to be cleaned.

- **FUEL CAP / FUEL FILTER**

⚠ **Caution:** Remove fuel from unit and store in approved container before starting this procedure. Open fuel cap slowly to release any pressure which may have formed in fuel tank.

NOTE: Keep vent (A) on fuel cap clean of debris (Fig.12A).

1. Lift fuel line and filter (B) out of tank. A steel wire (C) with a hook or a paper clip works well (Fig. 12B).
2. Pull off with a twisting motion (Fig. 12C).
3. Replace fuel filter (D).

NOTE: Never operate the trimmer without the fuel filter. Internal engine damage could result!

- **CARBURETOR ADJUSTMENT**

The carburetor was pre-set at the factory for optimum performance. If further adjustments are necessary, please take your unit to the nearest Authorized Service Center.

- **SPARK PLUG**

1. Spark plug gap = .025" (.635mm) (Fig. 13).
2. Torque to 105 to 130 inch pounds (12 to 15 N•m). Connect spark plug boot.

- **DEBRIS SHIELD KNIFE SHARPENING**

1. Remove cutter knife (E) from debris shield (F) (Fig. 14).
2. Place knife in a bench vise. Sharpen knife using a flat file, being careful to maintain the angle of cutting edge. File in one direction only.

- **STORING A UNIT**

⚠ **Warning**: Failure to follow these steps may cause varnish to form in the carburetor and difficult starting or permanent damage following storage.

1. Perform all the general maintenance recommended in the Maintenance Section of your User Manual.
2. Clean exterior of engine, drive shaft assembly, debris shield and stringhead.
3. Drain fuel from the fuel tank.
4. After fuel is drained, start engine.
5. Run engine at idle until unit stops. This will purge the carburetor of fuel.
6. Allow engine to cool (approx. 5 minutes).
7. Using a spark plug wrench, remove the spark plug.
8. Pour 1 teaspoon of clean 2-cycle oil into the

combustion chamber. Pull starter rope slowly several times to coat internal components. Replace spark plug.

9. Store unit in a cool, dry place away from any source of ignition such as an oil burner, water heater, etc.

• **REMOVING A UNIT FROM STORAGE**

1. Remove spark plug.
2. Pull starter rope briskly to clear excess oil from combustion chamber.
3. Clean and gap spark plug or install a new spark plug with proper gap.
4. Prepare unit for operation.
5. Fill fuel tank with proper fuel / oil mixture. See Fuel and Lubrication Section.

Trouble shooting the engine

PROBLEM	PROBABLE CAUSE	CORRECTIVE ACTION
Unit won't start or starts but will not run.	Incorrect starting procedures.	Follow instructions in the User Manual.
	Incorrect carburetor mixture adjustment setting.	Have carburetor adjusted by an Authorized Service Center.
	Fouled spark plug	Clean / gap or replace plug.
	Fuel filter plugged.	Replace fuel filter.
Unit starts, but engine has low power.	Incorrect lever position on choke.	Move to RUN position.
	Dirty air filter.	Remove, clean and reinstall filter.
	Incorrect carburetor mixture adjustment setting.	Have carburetor adjusted by an Authorized Service Center.
Engine hesitates.	Incorrect carburetor mixture adjustment setting.	Have carburetor adjusted by an Authorized Service Center.
No power under load. Runs erratically.	Incorrectly gapped spark plug.	Clean / gap or replace plug.
Smokes excessively.	Incorrect carburetor mixture adjustment setting.	Have carburetor adjusted by an Authorized Service Center.
	Incorrect fuel mixture.	Use properly mixed fuel (25:1 mixture).

Sécurité • Utilisation • Entretien
MT 24 MTK 24

AVERTISSEMENT - VEUILLEZ LIRE

Pour votre propre sécurité, veuillez lire le présent manuel avant de mettre en service votre nouvel appareil. La non-observation des instructions peut entraîner de graves blessures corporelles. Avant chaque utilisation, refamiliarisez-vous avec votre débroussailleuse.

Modèles n° MT 24, MTK 24

Pour les figures et les croquis, se référer aux numéros de figures et aux pages correspondantes du mode d'emploi en anglais.

REGLES GENERALES DE SECURITE

Signification des symboles figurant sur le produit

Veuillez lire le manuel de l'utilisateur avant de vous servir de l'appareil

Veuillez porter un masque anti-poussières

Veuillez porter des lunettes de protection

Veuillez porter des gants de protection

Veuillez porter un casque anti-bruit

Veuillez porter des bottes pour vous protéger des secousses électriques

AVERTISSEMENT! Lorsque vous utilisez des machines équipées d'un moteur à essence, il faut toujours prendre des mesures de protection élémentaires, y compris les suivantes, pour réduire le risque d'endommager votre outil ou de vous blesser.

Veuillez lire toutes ces instructions avant de vous servir de l'appareil et les conserver dans un endroit où vous les retrouverez facilement.

Cet appareil à moteur peut être dangereux! L'utilisateur est responsable de l'observation des instructions et des avertissements figurant au manuel. Veuillez lire le manuel en entier avant d'utiliser l'appareil! Familiarisez-vous bien avec les organes de commande de l'appareil et son utilisation correcte. Limitez l'utilisation de l'appareil aux personnes qui ont lu le manuel de l'utilisateur, en comprennent le contenu et l'observent. Ne jamais laisser cet appareil entre les mains d'enfants.

⚠ **DANGER:** n'utilisez jamais de lames, de fils de fer ou autres accessoires de type fléau. L'appareil a été conçu uniquement comme débroussailleuse à fil.

⚠**AVERTISSEMENT:** veillez à tenir les enfants, les personnes et les animaux à une distance de sécurité d'au moins 15 mètres. Arrêtez immédiatement la machine s'ils pénètrent dans le périmètre de sécurité.

1. **Veuillez porter des vêtements de travail solides près du corps,** qui offriront une bonne protection, tels que les pantalons « jeans » ou autres, des souliers de sécurité, des gants de travail d'exécution solide, un casque, un écran de sécurité pour le visage ou des lunettes de protection ainsi qu'un casque antibruit.
2. **Conservez l'appareil dans un endroit sûr.** Ouvrez le capuchon du réservoir d'essence lentement pour laisser s'échapper toute pression qui pourrait s'y être formée. Pour éviter tout risque d'incendie, déplacez l'appareil d'au moins 3 mètres de la zone de remplissage avant de le mettre en marche.
3. **Veuillez observer toutes les prescriptions de la police du feu en vigueur dans votre commune, votre district, votre canton, votre département ou votre pays.** Votre appareil est livré avec un pare-étincelles. Des pare-étincelles de rechange peuvent être obtenus chez votre fournisseur.
4. **Arrêtez l'appareil** avant de le poser.
5. **Tenez toujours l'appareil fermement à deux mains,** en entourant les poignées avec le pouce et les doigts.

6. **Veillez à ce que toutes les vis et les fixations soient bien serrées.** N'utilisez jamais votre appareil s'il est mal réglé ou si ses éléments ne sont pas entièrement et solidement montés.
7. **Maintenez les poignées** en bon état de propreté, exempt de carburant et d'huile.
8. **Maintenez la tête porte-fil aussi proche du sol que possible.** Evitez de frapper de petits objets avec la tête porte-fil. En coupant sur une pente, tenez-vous en aval de la tête porte-fil. Ne travaillez jamais sur une pente ou sur une colline etc. s'il existe un risque de glisser ou de perdre l'équilibre.
9. **Inspectez la zone à tondre pour la débarrasser des débris** qui risquent d'être projetés durant le travail.
10. **Gardez toutes les parties de votre corps et vos vêtements** à bonne distance la tête de porte-fil au moment de mettre l'appareil en marche ou de quand celui-ci fonctionne. Avant de lancer le moteur, veillez à ce que la tête porte-fil ne puisse pas entrer en contact avec un obstacle quelconque.
11. **Arrêtez l'appareil** avant d'examiner la ligne de coupe.
12. **Rangez l'équipement à l'abri de sources d'allumage,** telles que chauffe-eau à gaz, sèche-linge, fourneaux à mazout et chauffages portatifs.
13. **Nettoyez régulièrement** le capot de protection, la tête porte-fil et le moteur pour éviter l'accumulation de débris.
14. **L'appareil ne doit être utilisé** que par des personnes adultes et correctement instruites.

A NE PAS FAIRE

1. N'UTILISEZ JAMAIS AUCUN AUTRE COMBUSTIBLE que celui recommandé dans votre manuel. Suivez toujours les instructions données dans la section combustibles et lubrification du présent manuel. N'utilisez jamais de l'essence pure, mais additionnée d'huile pour moteurs deux temps dans la proportion voulue, à défaut de quoi le moteur subirait des dommages irréparables et la garantie du fabricant deviendrait caduque.
2. NE JAMAIS FUMER en remplissant le réservoir de carburant ou en utilisant l'appareil.
3. NE JAMAIS UTILISER L'APPAREIL SANS POT D'ÉCHAPPEMENT ni écran de protection du pot d'échappement.
4. NE TOUCHEZ PAS le pot d'échappement, ni avec les mains, ni avec aucune autre partie du corps. Tenez toujours l'appareil des deux mains avec les doigts et le pouce entourant les poignées.
5. N'UTILISEZ JAMAIS L'APPAREIL DANS DES POSITIONS MAL COMMODES, en déséquilibre, avec les bras tendus ou d'une seule main. Tenez toujours l'appareil des deux mains avec les doigts et le pouce entourant les poignées.
6. NE SOULEVEZ PAS LA TÊTE PORTE-FIL AU-DESSUS DU NIVEAU DU SOL lorsque l'appareil est en marche. Il pourrait causer des blessures.
7. NE PAS UTILISER L'APPAREIL A D'AUTRES FINS que pour entretenir le gazon ou d'autres zones du jardin.
8. EVITER D'UTILISER L'APPAREIL PENDANT SANS INTERRUPTION. Le laisser reposer de temps en temps.
9. L'APPAREIL NE DOIT PAS ETRE UTILISE PAR DES PERSONNES SOUS INFLUENCE DE L'ALCOOL OU DE DROGUES.
10. NE PAS ACTIONNER L'APPAREIL SANS DEFLECTEUR OU SI CELUI-CI EST ENDOMMAGE.
11. NE PAS AJOUTER, ENLEVER OU MODIFIER UN ELEMENT QUELCONQUE DE CE PRODUIT. Non seulement une telle action pourrait causer des dommages corporels ou endommager l'appareil, mais la garantie du fabricant serait annulée.
12. NE PAS utiliser l'appareil à proximité de liquides ou de gaz inflammables, que ce soit au grand air ou à l'intérieur de locaux. Il pourrait en résulter une explosion ou un incendie.

DESCRIPTION GENERALE DE L'APPAREIL (Fig 1a)

1. TETE PORTE-FIL
2. FIL DE COUPE
3. DEFLECTEUR
4. TIGE
5. POIGNEE
6. MANETTE DES GAZ
7. INTERRUPTEUR DE L'ALLUMAGE
8. Interrupteur de sécurité
9. LEVIER DU CHOKE
10. Boîtier du démarreur
11. RESERVOIR D'ESSENCE
12. COUVERCLE DU FILTRE A AIR
13. TIRETTE DU DEMARREUR
14. ECRAN DU POT D'ECHAPPEMENT
15. BOUTON DE DEMARRAGE ET LAMPE TEMOIN
16. VIS, ECROU ET RONDELLES DE FIXATION DU DEFLECTEUR*
17. Accouplement de raccordement (uniquement MTK 24)

* Inclus dans la livraison

REMARQUE: NE PAS utiliser de lames ou de disques sur ces modèles

DISPOSITIFS DE SECURITE
Les chiffres précédant les descriptions correspondent aux numéros de la page précédente pour faciliter l'identification des éléments de sécurité.

3 DEFLECTEUR : il doit être installé pour éviter que les projections de débris vers l'utilisateur et limiter la longueur du fil.

14 ECRAN DE PROTECTION DU POT D'ECHAPPEMENT: il sert à éviter tout contact entre les mains, le corps ou des objets inflammables avec le pot d'échappement lorsque celui-ci est chaud.

FICHE TECHNIQUE

	MT 24	**MTK 24**
Type de moteur	Cylindre 2 temps chromé avec refroidissement à air	Cylindre 2 temps chromé avec refroidissement à air
Cylindrée	24 cm^3	24 cm^3
Poids à sec	4,5 kg	4,8 kg
Contenance du réservoir d'essence	50 cl	50 cl
Longueur de la tige	112 cm	122 cm
Largeur de coupe	38 cm	38 cm
Poignée	Delta	Delta
Allumage	électronique	électronique
Bougie	TORCH L7RTC	TORCH L7RTC
Transmission	directe	Accouplement centrifuge
File de coupe en Nylon ø	2,0 mm	2,0 mm

INSTRUCTIONS DE MONTAGE

MONTAGE DE LA POIGNEE
REMARQUE: La poignée delta est fixée à la tige, mais elle a été tournée vers le bas pour des raisons de commodité d'emballage.
1. Desserrer le bouton de réglage et tourner la poignée vers le dessus de la tige. Placer la poignée entre 16 et 22 cm de la manette des gaz (fig. 1b)
2. Serrer à nouveau le bouton de réglage.

DEFLECTEUR (Fig. 2a - 2b)
AVERTISSEMENT: le montage du déflecteur est indispensable pour ajuster correctement la longueur du fil et protéger l'utilisateur.

Le déflecteur se fixe avec précision sur la tige. Le cas échéant, il faut exercer un peu de force.

1. Mettre en place le déflecteur (B) sur la ferrure prévue à cet effet (C)
2. Introduire la vis (E) et mettre en place l'écrou (F), bien serrer.

Arbre d'entraînement (uniquement MTK 24) (Fig 3a-3b) Montage du longeron inférieur

1. Retirez le dispositif de suspension du longeron inférieur (A). Appuyez sur le levier de déverrouillage (B) pendant que vous enfichez le longeron inférieur dans l'accouplement (fig. 3A).
2. Relâchez le levier de déverrouillage (B) et enfoncez le longeron dans l'accouplement jusqu'à ce que la fente (C) s'encrante (fig. 3A).
3. Tournez à fond le bouchon (D) dans le sens des aiguilles d'une montre. Veillez à ce que ce dernier soit bien fixé avant de commencer votre travail (fig. 3B).

F

A OBSERVER : assurez-vous, avant de commencer votre travail, que le levier de déverrouillage s'est bien encranté dans la fente et que le bouchon est bien serré à fond. La fente et le logement dans l'accouplement ne doivent pas être élargis ni usés.

CARBURANT ET HUILE

MELANGE 2-TEMPS
Utiliser de l'essence normale sans plomb mélangée à de l'huile 25:1 pour moteurs 2-temps pour obtenir les meilleurs résultats. Mélanger dans les proportions indiquées au tableau de mélange.

AVERTISSEMENT: Ne jamais utiliser de l'essence pure dans votre appareil. Il en résulterait un dommage irréparable pour votre moteur et la garantie du fabricant deviendrait caduque. N'utilisez jamais un mélange qui a été entreposé pendant plus de 90 jours.

AVERTISSEMENT: En aucun cas, il ne faut utiliser de l'huile pour moteurs 2 temps recommandés pour un mélange de 100:1. En cas de dommage à l'appareil dû à une lubrification insuffisante, la garantie du fabricant s'éteint.

MELANGER LE CARBURANT
Verser d'abord l'huile dans un récipient approprié pour les carburants, puis y ajouter l'essence, pour permettre à l'essence de se mélanger à l'huile. Secouer le récipient pour assurer un bon mélange.

AVERTISSEMENT: La garantie sur le moteur cesse en cas de lubrification insuffisante. L'essence et l'huile doivent être mélangés dans une proportion de 25:1.

TABLEAU DE MELANGE DU CARBURANT

ESSENCE	Huile deux temps 25:1
5 litres	200 ml (cm^3)
Proportions du mélange pour 1 partie d'huile	25 parties d'essence 1 ml = 1 cm^3

CARBURANTS RECOMMANDES
Certains types d'essence courants sont contiennent des additifs riches en oxygène tels que l'alcool ou des composés d'éther pour répondre aux normes antipollution. Votre moteur est a été conçu pour fonctionner de manière satisfaisante avec tous les types d'essence prévus pour les véhicules à moteur, y compris ceux contenant des additifs.

DEMARRAGE A FROID

REMARQUE: Pour éviter une surcharge du moteur durant la mise en marche et le réchauffement, réduisez la longueur du fil à 13 cm (fig. 5A).

1. Mettez l'interrupteur d'allumage sur la position « RUN » (fig. 5B).
2. Votre appareil dispose d'un choke à 3 positions : CHOKE [⧫], START [◣] et RUN [⊷]. Mettez le levier du CHOKE en position CHOKE [⧫] (fig. 5C).
3. Amorcez le carburateur en pressant le bouton d'amorçage (A) dix fois (fig. 5D)
4. Tenez bien la poignée – appuyez et maintenez l'interrupteur de sécurité (B) et simultanément la poignée de gaz (C) sur plein régime (fig. 5E).
5. Tirez doucement sur la corde de démarrage jusqu'à ce que vous sentiez une résistance (environ 10 cm) (fig. 5F). Un coup sec et régulier est nécessaire pour générer une forte étincelle. Tirez vivement la corde de démarrage quatre fois.
6. Mettez le levier du CHOKE sur la position START [◣] (fig. 5G).
7. Tirez de nouveau 4 fois de suite la corde de démarrage tandis que la manette des gaz est en position FULL THROTTLE. (fig. 5F).
8. Une fois que le moteur démarre, laisser le CHOKE en position START [◣] pendant 10 secondes.
9. Mettez le choke sur la position « RUN » [⊷] (fig. 5H).
10. Si le moteur refuse de démarrer, répéter les opérations 1 à 7.

REMARQUE: si l'appareil refuse de démarrer même après plusieurs essais infructueux, veuillez consulter le chapitre sur le dépistage des pannes.

REMARQUE: Toujours tirer la corde de démarrage en ligne droite. En tirant la corde en biais, la corde frottera contre l'oeillet, s'effilochera et s'usera plus vite. Toujours tenir la tirette de la corde dans la main quand la corde s'enroule. Je jamais laisser la corde s'enrouler toute seule lorsqu'elle est entièrement dehors. La corde pourrait s'effilocher ou s'user et endommager le démarreur.

DEMARRAGE A CHAUD

1. Placer l'appareil sur une surface dure et plane.
2. Mettre le choke en position START [↘] (fig. 6)
3. Saisir fermement la poignée des gaz et presser la manette des gaz jusqu'à la position FULL.
4. Tirer vivement la corde de démarrage jusqu'à ce que le moteur démarre, mais pas plus de 6 fois. Maintenir la manette des gaz sur la position FULL jusqu'à ce que le moteur tourne rond.
5. Si le moteur ne démarre pas, mettre le choke sur la position RUN [⇥] et tirer encore 5 fois sur la corde de démarrage. Si le moteur ne démarre toujours pas, il est probablement noyé. Attendre 5 minutes et recommencer l'opération avec le choke en position RUN [⇥], avec la manette des gaz sur FULL.

ARRETER LE MOTEUR
Lâcher la manette des gaz, laisser le moteur revenir à la vitesse de marche à vide. Mettre l'interrupteur sur la position STOP (fig. 6).

INSTRUCTIONS POUR LA COUPE

- **MESURES DE SECURITE SUPPLEMENTAIRES**

Avant de mettre votre appareil en service, relisez encore une fois toutes les MESURES DE SECURITE du présent manuel.

ATTENTION, PRUDENCE
- SI VOUS N'AVEZ PAS L'HABITUDE DES TECHNIQUES DE COUPE, exercez-vous avec le MOTEUR sur la position OFF.
- AVANT DE COMMENCER LA COUPE, DEGAGEZ TOUJOURS LA ZONE DE TRAVAIL en enlevant des objets tels que boîtes, bouteilles, cailloux, etc. En effet, si l'appareil frappe ces objets, ils risquent d'être propulsés sur l'utilisateur ou sur les personnes et de leur causer des blessures, ou d'endommager l'appareil. Si un objet est frappé accidentellement, ARRETEZ IMMEDIATEMENT LE MOTEUR et examinez l'appareil. Ne faits jamais fonctionner un appareil présentant des défauts ou des dommages.
- POUR LA COUPE, FAITES TOUJOURS TOURNER LE MOTEUR A GRANDE VITESSE. Ne laissez pas tourner le moteur à bas régime pour commencer la coupe ou en cours de travail.
- NE JAMAIS utiliser l'appareil pour d'autres travaux que pour couper le gazon ou la mauvaise herbe.
- NE SOULEVEZ JAMAIS LA TETE PORTE-FIL plus haut que le genou tant que l'appareil est en marche.
- N'UTILISEZ JAMAIS L'APPAREIL lorsque d'autres personnes ou des animaux se tiennent à proximité immédiate de celui-ci. Maintenez une distance minimale d'au moins 15 mètres entre vous et les personnes ou les animaux lorsque vous TONDEZ avec l'appareil.

SI VOUS UTILISEZ L'APPAREIL SUR UNE PENTE, placez-vous en aval (plus bas) de la tête porte-fil. NE TRAVAILLEZ PAS sur un terrain en pente s'il existe le moindre risque de glisser ou de perdre l'équilibre.

AVANCE DU FIL DE COUPE
AVERTISSEMENT: N'utilisez ni de fil de fer, ni de fil de fer plastifié dans la tête porte-fil de cet appareil. Il pourrait en résulter de graves blessures pour l'utilisateur.

Pour faire avancer le fil, faites fonctionner l'appareil à plein régime et «poussez» la tête porte-fil contre le gazon. Le fil est automatiquement libéré. Le coupe-fil du déflecteur coupera automatiquement toute longueur excédentaire (fig. 7A).

ATTENTION: enlevez périodiquement, à l'aide d'un tournevis ou d'un outil similaire, l'herbe qui s'enroule, sous le déflecteur, autour de l'axe de transmission pour éviter que celui-ci ne s'échauffe exagérément (fig. 7B).

TECHNIQUES DE COUPE

Lorsque votre appareil est correctement équipé de son déflecteur et de sa tête porte-fil, vous pourrez couper les mauvaises herbes et enlever l'herbe trop haute dans les zones difficiles d'accès le long des barrières, des murs, des fondations et autour des arbres. Vous pouvez également vous servir de l'appareil pour tondre la végétation à ras du sol en vue de préparer plus facilement un jardin ou pour nettoyer un périmètre déterminé.
REMARQUE : même en prenant tout le soin voulu, la coupe autour des fondations, des murs en brique ou en pierre et sur les chemins empierrés causera une usure supérieure à la normale du fil de coupe.
COUPER / TONDRE
Balancer l'appareil d'un côté à l'autre en demi-cercle comme une faux. Ne pas incliner la tête porte-fil pendant ce mouvement. Faites un test pour déterminer la hauteur de coupe convenable. Maintenez la tête porte-fil à la même hauteur pour obtenir une coupe régulière (fig. 8A).

COUPE A RAS
Placer l'appareil droit devant vous, en faisant un léger angle pour que le bas de la tête porte-fil soit

au-dessus du niveau du sol et que le contact se fasse au point de coupe correct. Toujours couper en s'éloignant de l'utilisateur. Ne jamais tirer l'appareil vers l'utilisateur.

COUPE PRES D'UNE BARRIERE OU D'UN MUR
Approchez prudemment l'appareil des grillages, des palissades, des murs en pierre et des fondations, pour couper aussi près que possible sans frapper l'obstacle avec le fil. En effet, ce dernier s'arrache ou s'effiloche au contact des murs en pierre, en briques ou de fondations. Si le fil heurte le grillage, il se rompt.

COUPE AUTOUR DES ARBRES
Pour couper autour des arbres, approchez l'appareil prudemment pour éviter de toucher l'écorce. Faites le tour de l'arbre en coupant de gauche à droite. Coupez les herbes avec l'extrémité du fil en inclinant légèrement la tête porte-fil.

ATTENTION: soyez extrêmement prudents lorsque vous tondez à ras. Gardez une distance de sécurité de 30 m entre l'utilisateur et les autres personnes ou animaux pendant ce travail.

TONTE A RAS
La tonte à ras consiste à enlever toute la végétation jusqu'au sol. Pour faire ce travail, incliner la tête porte-fil d'environ 30° vers la gauche. En ajustant la poignée, vous pourrez mieux contrôler l'appareil pendant cette opération. Ne procédez pas à la tonte à ras s'il existe un risque de projeter des débris qui pourraient blesser l'utilisateur, d'autres personnes, ou causer des dommages matériels (fig. 8B).

AVERTISSEMENT: NE PAS UTILISER L'APPAREIL COMME BALAI. Ne pas incliner la tête porte-fil pour enlever des débris des chemins etc. Votre débroussailleuse est un outil puissant capable de projeter à 15 mètres et plus de petits cailloux et d'autres objets similaires, pouvant causer des blessures ou des dommages matériels aux voitures, maisons et fenêtres situées à proximité.

Fonction coupe-bordure (UNIQUEMENT MTK 24)

1. Desserrer le bouchon (B) en le tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre (fig. 8C).
2. Appuyer sur le levier de déverrouillage (A) et tourner le longeron dans sa position désirée (fig. 8C). Les fentes de verrouillage se trouvent, pour un angle de rotation de 90° à gauche, 90° à droite et 180° par rapport ` à la position normale.
3. Verrouillez le longeron inférieur dans sa position désirée à l'aide du levier de déverrouillage.
4. Serrez le bouchon à fond (B) en le tournant dans le sens des aiguilles d'une montre. Veillez à ce qu'il soit bien fixé avant de commencer votre travail (fig. 8A).

ENTRETIEN

Fig. 9A
A BOUTON
B BOBINE
C RESSORT
D ARBRE
E BOITIER
F FENTES
G OEILLET
H FIL DE COUPE

- **REMPLACER LE FIL DE COUPE**

1. Tourner le bouton (A) dans le sens contraire des aiguilles d'une montre jusqu'à ce qu'il s'enlève (fig. 9A)
2. Enlever la bobine (B) et le ressort (C) de l'arbre (D).
3. Enlever tout restant de fil de coupe.
4. Prenez un fil de 2 mm de section et de 4,3 m de longueur, pliez-le en deux parties égales, et placez la boucle centrale dans l'une des fentes du disque diviseur de la bobine (fig. 9B).
5. Enrouler le fil de coupe en tournant dans le sens des aiguilles d'une montre comme le montre l'illustration (fig.9C), en maintenant la tension, chaque moitié du fil séparée par le disque diviseur de la bobine. Enrouler jusqu'à ce qu'il ne reste plus que deux extrémités de 15 cm.
6. Fixez chaque extrémité du fil de coupe dans une fente (F) sur des côtés opposés de la bobine (fig. 9D).
7. Insérez le ressort (C) sur l'arbre (D). Faites passer chacune des extrémités du fil par un oeillet (G) du boîtier (E) (fig. 9E).
8. Introduisez la bobine dans le boîtier (E) tout en faisant avancer le fil par les oeillets (G). Assurez-vous ensuite que le ressort s'est remis en place dans la bobine (fig. 9E).
9. Une fois que la bobine est en place, pressez celle-ci pour comprimer le ressort. Tirez fortement sur chaque extrémité (H) du fil pour le dégager des fentes (fig. 9F).
10. Continuez à presser sur la bobine jusqu'à ce que vous puissiez engager le bouton sur l'arbre dans le sens des aiguilles d'une montre. Serrez le bouton fermement d'une seule main (fig. 9G).
11. Coupez la longueur excédentaire du fil pour

laisser environ 13 cm pour réduire la charge du moteur pendant la mise en marche et le réchauffement (fig. 5A).

FILTRE A AIR
ATTENTION: NE JAMAIS faire fonctionner l'appareil sans filtre à air. Nettoyez le filtre régulièrement. Remplacez-le s'il est endommagé.

Nettoyage du filtre à air (fig. 11a - 11c)
1. Desserrez les trois vis (A) avec lesquelles le couvercle de filtre à air est vissé à fond, retirez la pièce-tiroir Choke (B), retirez le couvercle (C) et retirez le filtre (D) de l'entrée d'air.
2. Lavez le filtre à l'eau et au savon. N'UTILISEZ PAS D'ESSENCE !
3. Séchez le filtre à l'air.
4. Remettez le filtre en place.
   REMARQUE : remplacez le filtre s'il est effiloché, déchiré, endommagé ou que vous n'arrivez pas à le nettoyer.

- **BOUCHON DU RESERVOIR D'ESSENCE / FILTRE A ESSENCE**

ATTENTION: enlevez l'essence de l'appareil et versez-la dans un réservoir approprié avant de commencer cette procédure. Ouvrez le bouchon lentement pour réduire toute pression qui se serait éventuellement formée dans le réservoir d'essence.

REMARQUE: Veillez à ce que le trou d'aération soit libre de toute saleté (fig. 12A)
Filtre à essence:
1. Enlevez la conduite d'essence et le filtre (B) du réservoir à l'aide d'un fil d'acier muni d'un crochet (C) ou d'un trombone (fig. 12B).
2. Enlevez-le en tournant (fig. 12C)
3. Remplacez le filtre à essence (D)
   REMARQUE: ne faites jamais fonctionner l'appareil sans filtre à essence, sinon vous risqueriez d'endommager le moteur!

- **REGLAGE DU CARBURATEUR**

Le carburateur a été réglé en usine pour un rendement optimal. Si d'autres réglages s'avéraient nécessaires, veuillez porter votre appareil au centre d'entretien professionnel le plus proche.

- **BOUGIE**
1. Distance entre les électrodes = 0,635 mm (Fig. 13)
2. Couple de serrage 12 à 15 Nm. Fixez le capuchon de la bougie.

- **AFFUTER LE COUPE-FIL**
1. Enlever le coupe-fil (E) du déflecteur (F) (fig. 14).
2. Mettre le coupe-fil dans un étau. Affûter à l'aide d'une lime plate, en prenant garde de respecter l'angle de coupe. Toujours limer dans une seule direction.

- **RANGER L'APPAREIL**

ATTENTION: Si les étapes suivantes ne sont pas observées, du vernis peut se former dans le carburateur, causant des difficultés au démarrage ou des dommages irréparables lors de la remise en fonction.
1. Effectuer toutes les opérations d'entretien recommandées dans le chapitre consacré à l'entretien dans le manuel de l'utilisateur.
2. Nettoyer l'extérieur du moteur, l'assemblage de l'arbre de transmission, le déflecteur et la tête porte-fil.
3. Vider le réservoir d'essence de son contenu.
4. Mettre le moteur en marche une fois que le réservoir est vide.
5. Laisser tourner le moteur à vide jusqu'à l'arrêt pour vider le carburateur de l'essence résiduelle.
6. Laisser le moteur refroidir pendant environ 5 minutes.
7. Enlever la bougie avec une clé à bougie.
8. Verser une cuiller à thé d'huile propre pour moteurs 2-temps dans la chambre de combustion. Tirer la corde de démarrage lentement plusieurs fois pour que l'huile couvre toutes les parties internes. Remettre la bougie en place.
9. Placer l'appareil dans un lieu frais et sec, loin de toute source d'allumage telle qu'un réchaud à mazout, chauffe-eau etc.

F

REMETTRE L'APPAREIL EN SERVICE APRES EMMAGASINAGE

1. Enlever la bougie.
2. Tirer vivement la corde de démarrage pour éliminer l'excédent d'huile de la chambre de combustion.
3. Nettoyer la bougie et régler l'écartement des électrodes ou mettre en place une nouvelle bougie avec un écartement correct des électrodes.
4. Préparer l'appareil pour le service.
5. Remplir le réservoir d'essence avec le mélange approprié d'essence et d'huile, conformément au chapitre sur le carburant et la lubrification du manuel de l'utilisateur.

DEPISTAGE DES PANNES DU MOTEUR

PROBLÈME	CAUSE PROBABLE	MESURE À PRENDRE
L'appareil ne démarre pas ou démarre mais ne tourne pas	Non-observation de la séquence de démarrage	Suivre les instructions du manuel de l'utilisateur
	Réglage incorrect du mélange dans le carburateur	Faire régler le carburateur par un centre d'entretien autorisé
	Bougie encrassée	Nettoyer la bougie, régler l'écartement des électrodes ou remplacer la bougie
	Filtre à essence bouché	Remplacer le filtre à essence
L'appareil démarre, mais le moteur n'a pas de puissance	Position incorrecte du levier du choke	Mettre le levier du choke en position RUN
	Pare-étincelles encrassé	Remplacer le pare-étincelles
	Filtre à air encrassé	Enlever le filtre à air, le nettoyer et le remettre en place
Le moteur s'arrête	Réglage incorrect du mélange dans le carburateur	Faire régler le carburateur par un centre d'entretien autorisé
Le moteur n'a pas de puissance en charge	Réglage incorrect du mélange dans le carburateur	Faire régler le carburateur par un centre d'entretien autorisé
Le moteur tourne irrégulièrement	Ecartement erroné des électrodes de la bougie	Nettoyer la bougie, régler l'écartement des électrodes ou remplacer la bougie
Le moteur fume exagérément	Réglage incorrect du mélange dans le carburateur	Faire régler le carburateur par un centre d'entretien autorisé
	Mauvais mélange de carburant	Utiliser le mélange essence-huile approprié (25:1)

I

CONSIGLI PER LA SICUREZZA UTILIZZO MANUTENZIONE

AVVERTENZA • LEGGERE ATTENTAMENTE

Per ragioni di sicurezza, prima di mettere in funzione l'apparecchio, leggere attentamente il presente manuale. La mancata osservanza delle istruzioni in esso contenute potrà causare gravi lesioni personali. Prima di ogni utilizzo dedicate qualche minuto per familiarizzarvi nuovamente con il vostro decespugliatore.

NORME GENERALI DI SICUREZZA

Significato dei simboli indicati sul prodotto

Prima di mettere in funzione l'apparecchio leggere le istruzioni per l'uso.

Indossare una maschera antipolvere.

Indossare occhiali protettivi.

Indossare guanti di protezione.

Indossare protettore auricolare.

Indossare stivali in gomma per la protezione da scosse elettriche.

AVVERTENZA! Per l'utilizzo di apparecchi con motore a benzina, devono sempre essere osservate le misure di sicurezza di base, comprese quelle seguenti, per limitare il pericolo di lesioni fisiche alle persone e danni all'apparecchio.

Prima di utilizzare l'apparecchio leggere attentamente le presenti istruzioni e conservarle in un luogo sicuro.

Questo apparecchio a motore può essere pericoloso! L'utilizzatore deve assolutamente rispettare quanto indicato nelle istruzioni per l'uso e nelle norme di sicurezza. Prima di utilizzare l'apparecchio leggere attentamente le Istruzioni per l'uso! Familiarizzatevi con il meccanismo di comando e con il corretto utilizzo dell'apparecchio. Consentite l'utilizzo dell'apparecchio solo a persone che abbiano letto le Istruzioni per l'uso, le abbiano comprese e si attengano a esse. Non lasciare mai l'apparecchio alla portata dei bambini.

⚠ **PERICOLO:** non utilizzare mai lame, fili di ferro o altri accessori di forma simile. L'apparecchio è concepito unicamente come decespugliatore a filo. L'impiego di altri accessori o parti aggiuntive aumenta il pericolo di lesioni.

⚠ **AVVERTENZA:** tenere i bambini, le persone e gli animali a una distanza di 15 metri. Spegnere l'apparecchio se oltrepassano il perimetro di sicurezza.

1. **Indossare abbigliamento da lavoro resistente e aderente,** che consenta una buona protezione, come pantaloni lunghi, calzature da lavoro protettive, guanti resistenti, un casco, una maschera protettiva per il viso o occhiali protettivi per gli occhi e un protettore auricolare.
2. **Conservare l'apparecchio in un luogo sicuro.** Aprire lentamente il coperchio del serbatoio del carburante, per consentire la fuoriuscita dell'eventuale pressione presente. Per evitare il pericolo d'incendio, prima di avviare l'apparecchio, allontanarlo di almeno 3 metri dal luogo in cui è stato effettuato il rifornimento di carburante.
3. **Osservare tutte prescrizioni locali o statali per la prevenzione degli incendi.** Assieme all'apparecchio viene fornito un parascintille. Parascintille di ricambio possono essere richiesti al proprio fornitore.
4. Prima di riporlo, **spegnere l'apparecchio.**
5. **Tenere sempre l'apparecchio con entrambe le mani.** L'impugnatura deve essere stretta fermamente da pollice e dita.
6. **Assicurarsi che le viti e gli elementi di collegamento siano ben serrati.** Non utilizzare mai l'apparecchio se non è regolato correttamente o non è montato completamente e con cura.

7. **Mantenere l'impugnatura in buono stato** senza la presenza di residui di carburante e olio.
8. **Mantenere la testina portafilo il più vicino possibile al suolo.** Fare attenzione a non colpire con la testina portafilo oggetti di piccole dimensioni. Durante il taglio su un pendio posizionarsi a valle della testina portafilo. Non lavorare MAI su una collina o un pendio se è presente anche solo un rischio minimo di scivolare o di perdere l'equilibrio.
9. **Ispezionare la zona di lavoro per eliminare eventuali detriti** che durante l'operazione di taglio potrebbero essere colpiti e scagliati verso l'esterno.
10. **Tenere qualsiasi parte del corpo e qualsiasi indumento lontano dalla testina portafilo** durante l'avviamento del motore o il funzionamento dello stesso. Prima di avviare il motore, accertarsi che la testina portafilo non possa trovarsi a contatto con ostacoli di qualsiasi genere.
11. **Spegnere il motore** prima di controllare le condizioni del filo.
12. **Conservare l'apparecchio lontano da materiale infiammabile**, come riscaldatori di acqua con motore a benzina, asciugatori o forni con combustione a nafta, riscaldatori portatili ecc.
13. **Pulire regolarmente,** il deflettore, la testina portafilo e il motore da detriti vari accumulati.
14. **L'apparecchio deve essere utilizzato** da persone adulte e correttamente istruite.

COMPORTAMENTI DA EVITARE

1. NON UTILIZZARE MAI TIPI DI CARBURANTE DIVERSI da quello indicato nel presente manuale. Seguire sempre le istruzioni fornite nella sezione „Combustibile e lubrificazione" del presente manuale. Non utilizzare benzina non miscelata correttamente con olio per motori a due tempi, poiché ciò potrebbe causare danni irreparabili al motore con la conseguente decadenza della garanzia del produttore.
2. NON FUMARE durante il rifornimento di carburante o l'azionamento dell'apparecchio.
3. NON UTILIZZARE MAI L'APPARECCHIO SENZA MARMITTA e relativa protezione installata correttamente.
4. NON TOCCARE LA MARMITTA, né con le mani, né con il corpo. Tenere sempre l'apparecchio con le due mani in modo tale che l'impugnatura sia circondata da pollice e dita.
5. NON UTILIZZARE MAI L'APPARECCHIO IN POSIZIONI SCOMODE, con un equilibrio instabile, con le braccia tese o con una mano sola. Durante l'utilizzo tenere sempre l'apparecchio con entrambe le mani in modo tale che l'impugnatura sia circondata da pollice e dita.
6. NON SOLLEVARE LA TESTINA PORTAFILO SOPRA IL LIVELLO DEL SUOLO mentre l'apparecchio è in funzione. Pericolo di lesioni!
7. NON UTILIZZARE L'APPARECCHIO PER SCOPI DIFFERENTI DA QUELLI PREVISTI, cioè il taglio dell'erba nei prati o nei giardini.
8. EVITARE DI UTILIZZARE L'APPARECCHIO PER LUNGO TEMPO SENZA INTERRUZIONE. Spegnerlo di tanto in tanto.
9. L'APPARECCHIO NON DEVE ESSERE UTILIZZATO DA PERSONE SOTTO INFLUSSO DI ALCOOL O DI DROGHE.
10. AZIONARE L'APPARECCHIO CON IL DEFLETTORE INSTALLATO E IN BUONO STATO.
11. NON AGGIUNGERE, RIMUOVERE O MODIFICARE NESSUN COMPONENTE DI QUESTO PRODOTTO. Ciò potrebbe provocare lesioni alle persone o danni all'apparecchio con la conseguente decadenza della garanzia del produttore.
12. NON AZIONARE L'APPARECCHIO IN PROSSIMITÀ DI LIQUIDI INFIAMMABILI, sia all'interno, sia all'esterno di edifici. Un tale comportamento potrebbe causare un'esplosione e/o un incendio.

DESCRIZIONE DELL'APPARECCHIO

(Fig 1a)

1. TESTINA PORTAFILO
2. FILO DI TAGLIO
3. DEFLETTORE
4. ASTA
5. IMPUGNATURA
6. LEVA DEL GAS
7. INTERRUTTORE DI ACCENSIONE
8. Interruttore di sicurezza
9. LEVETTA DELL'ARIA
10. Scatola dello starter
11. SERBATOIO CARBURANTE
12. COPERCHIO FILTRO DELL'ARIA
13. MANOPOLA DI AVVIAMENTO
14. PROTEZIONE MARMITTA
15. PULSANTE ARRICCHITORE
16. VITE, DADO E RONDELLE DI FISSAGGIO DEL DEFLETTORE*
17. Innesto di accoppiamento (solo MTK 24)

* Compreso nel set in dotazione

NOTA: su questi modelli NON UTILIZZARE LAME.

I

DISPOSITIVI DI SICUREZZA
I numeri che precedono le descrizioni corrispondono ai numeri della pagina precedente per facilitare l'identificazione degli elementi di sicurezza.

3 DEFLETTORE: deve essere installato per evitare la proiezione di detriti contro l'utilizzatore e limitare la lunghezza del filo.

14 PROTEZIONE MARMITTA: impedisce che mani, corpo e/o materiali infiammabili vengano a contatto con la marmitta calda.

SCHEDA TECNICA

	MT 24	**MTK 24**
Tipo di motore	Cilindro a 2 tempi cromato con raffreddamento ad aria	Cilindro a 2 tempi cromato con raffreddamento ad aria
Cilindrata	24 cm^3	24 cm^3
Potenza	0,6 kW	0,6 kW
Peso a secco	4,5 kg	4,8 kg
Capacità serbatoio carburante	50 cl	50 cl
Lunghezza asta	112 cm	122 cm
Larghezza di taglio	38 cm	38 cm
Impugnatura	Delta	Delta
Accensione	elettronica	elettronica
Candela	TORCH L7 RTC	TORCH L7 RTC
Trasmissione	diretta	Innesto centrifugo
Filo di taglio di nylon ø	2,0 mm	2,0 mm

ISTRUZIONI DI MONTAGGIO

- **MONTAGGIO DELL'IMPUGNATURA**
  NOTA: l'impugnatura Delta è fissata sull'asta, ma è stata rivolta verso il basso per comodità d'imballaggio.

1. Sbloccare la manopola di regolazione e ruotare l'impugnatura verso la parte superiore dell'asta di comando. Posizionare l'impugnatura tra 16 e 22 cm dalla leva del gas (fig. 1b).
2. Serrare nuovamente la manopola di regolazione.

- **DEFLETTORE (Fig. 2a - 2b)**

AVVERTENZA: il montaggio del deflettore è indispensabile per regolare correttamente la lunghezza del filo e proteggere l'utilizzatore.

Il deflettore si fissa con precisione sull'asta di comando. Eventualmente esercitare una certa pressione.

1. Posizionare il deflettore (B) sulla forcella sull'asta (C).
2. Inserire il bullone (E) e il dado (F) e serrarli.

- **Albero motore (solo MTK 24)**

Montaggio dell'impugnatura inferiore

1. Togliete il dispositivo di fissaggio dall'impugnatura inferiore (A). Premete la leva di sbloccaggio (B) mentre inserite l'impugnatura inferiore nell'innesto (Fig. 3A).
2. Mollate la leva di sbloccaggio (B) e spingete l'impugnatura inferiore nell'innesto fino a quando la fessura (C) scatti in posizione (Fig. 3A).
3. Serrate bene la manopola (D) ruotandola in senso orario. Controllate che la manopola sia ben serrata prima di iniziare a lavorare (Fig. 3B).
   ATTENZIONE Prima di iniziare a lavorare accertatevi che la leva di sbloccaggio sia scattata in posizione nella fessura e che la manopola sia ben serrata. La fessura e la sede nell'accoppiamento non devono essere né allargate né consumate.

CARBURANTE E LUBRIFICAZIONE

- **CARBURANTE**

Utilizzare una miscela di benzina normale senza piombo e olio 25:1 per motori a due tempi. Miscelare rispettando le proporzioni indicate nella Tabella di miscela carburante.
AVVERTENZA: Non utilizzare mai benzina pura. Ciò potrebbe causare danni irreparabili al motore con la conseguente decadenza della garanzia del produttore. Non utilizzare mai miscela di carburante conservata per più di 90 giorni.

AVVERTENZA: Non utilizzare un olio per motori a due tempi con un rapporto di 100:1. Ciò potrà causare una lubrificazione insufficiente e la conseguente decadenza della garanzia del produttore.

- **MISCELA DEL CARBURANTE**

Versare prima l'olio in un recipiente appropriato per carburanti e quindi la benzina affinché quest'ultima possa miscelarsi con l'olio. Per ottenere una buona miscela scuotere il recipiente.

AVVERTENZA: in caso di lubrificazione insufficiente la garanzia sul motore decade. La benzina e l'olio devono essere miscelati con un rapporto di 25:1.

- **TABELLA DI MISCELA DEL CARBURANTE**

BENZINA	**2 tempi, benzina/olio 25:1**
5 litri	200 ml (cc)

Proporzioni della miscela 25 parti di benzina per 1 parte di olio

1 ml =	1 cc

- **TCARBURANTI RACCOMANDATI**

Alcuni tipi di carburante comuni contengono additivi ricchi di ossigeno come alcool o composti di etere, per consentire il rispetto delle norme antinquinamento. Il motore Talon funziona perfettamente con qualsiasi tipo di benzina per auto, comprese quelle arricchite con ossigeno.

ISTRUZIONI PER IL FUNZIONAMENTO

- **AVVIAMENTO DEL MOTORE A FREDDO**

NOTA: per evitare un sovraccarico del motore durante l'avviamento e il riscaldamento, ridurre la lunghezza del filo a 13 cm (fig. 5A).

1. Posizionare l'interruttore di accensione su „RUN (⊸)" (fig. 5B).
2. L'apparecchio è dotato di una levetta dell'aria a
3 posizioni: CHOKE „ ", START „ " e RUN „ ". Spostare la levetta dell'aria su CHOKE „ " (fig. 5C).
3. Per avviare l'apparecchio iniettare carburante nel carburatore. Premere il pulsante d'innesco (A) dieci volte (fig. 5D).
4. Afferrate saldamente l'impugnatura, tenete premuto l'interruttore di sicurezza (B) e contemporaneamente la leva del gas (C) a massimo regime (Fig. 5E).
5. Tirare dolcemente la corda di avviamento fino a quando si rileva resistenza (circa 10 cm) (fig. 5F). Un colpo secco e regolare è necessario per creare una forte scintilla di accensione. Tirare la

corda dell'avviamento velocemente e con forza per quattro volte.
6. Spostare la levetta dell'aria su START „ “ (fig. 5G).
7. Tirare nuovamente per quattro volte la corda di avviamento mentre la leva del gas è completamente aperta (fig. 5F).
8. Quando il motore si avvia, rimanere per 10 secondi su START „ “.
9. Spostare la levetta dell'aria su RUN „ “ (fig. 5H).
10. Premere la leva del gas, per ridurre la regolazione.
11. Se il motore non si avvia, ripetere la sequenza delle operazioni da 1 a 7.

NOTA: se anche dopo numerosi tentativi il motore non si avvia, leggere la sezione «Riparazione guasti motore».

NOTA: tirare sempre la corda di avviamento in linea retta. Se viene tirata ad angolo essa toccherà l'occhiello, con la conseguente usura più rapida della corda stessa. Tenere sempre saldamente l'impugnatura della corda durante l'avvolgimento di quest'ultima. Non lasciare mai che la corda si avvolga da sola quando è completamente estratta. Essa potrebbe sfilarsi o usurarsi e inoltre provocare danni all'impianto di avviamento.

- **AVVIAMENTO DEL MOTORE A CALDO**

1. Mettete l'apparecchio su una superficie piana e stabile.
2. Spostare la levetta dell'aria su START „\“ (fig. 6).
3. Tenere saldamente la manopola del gas e premere la leva del gas fino alla posizione FULL.
4. Tirare velocemente e con forza la corda di avviamento fino a quando il motore si avvia, ma non più di sei volte. Lasciare la leva del gas nella posizione FULL, fino a quando il motore funziona senza intoppi.
5. Se il motore non si avvia, posizionare la levetta dell'aria su RUN „-“, e tirare la corda di avviamento ancora 5 volte. Se non si avvia neanche dopo questa operazione, molto probabilmente è «ingolfato». Attendere 5 minuti e ripetere la sequenza di operazioni con la levetta dell'aria su RUN „-“ e la leva del gas completamente aperta.

- **ARRESTO DEL MOTORE**

Rilasciare la leva del gas. Lasciare che il motore torni a girare a vuoto. Spostare l'interruttore su „STOP“ (fig. 6).

ISTRUZIONI PER IL TAGLIO

- CONSIGLI ADDIZIONALI PER LA SICUREZZA Prima di mettere in funzione l'apparecchio, leggere attentamente ancora una volta TUTTI I CONSIGLI PER LA SICUREZZA contenuti nel presente manuale.

ATTENZIONE/PRUDENZA

- SE NON AVETE PARTICOLARE FAMILIARITÀ CON LE TECNICHE DI TAGLIO, esercitatevi con il MOTORE in posizione OFF (spento).
- RIPULIRE SEMPRE LA ZONA DI LAVORO eliminando oggetti quali lattine, bottiglie, pietre ecc. Infatti, se l'apparecchio verrà a contatto con tali oggetti, questi potrebbero venire scagliati contro l'utilizzatore o le persone presenti provocando gravi lesioni fisiche o danni all'apparecchio stesso. Se un oggetto viene colpito accidentalmente, SPEGNERE IMMEDIATAMENTE IL MOTORE e controllare l'apparecchio. Non azionare mai l'apparecchio se presenta parti difettose.
- FALCIARE O TAGLIARE SEMPRE CON IL MOTORE AL MASSIMO DEI GIRI. Durante l'avviamento e il taglio non lasciare che i giri del motore scendano al minimo.
- UTILIZZARE L'APPARECCHIO SOLO PER GLI SCOPI PREVISTI, cioè per tagliare prati ed erbacce.
- Quando l'apparecchio è in funzione NON SOLLEVARE MAI LA TESTINA PORTAFILO al disopra del ginocchio.
- NON AZIONARE L'APPARECCHIO se nelle vicinanze sono presenti altre persone o animali. Durante il taglio dell'erba mantenere sempre una distanza minima di 15 metri tra di voi e le altre persone o animali presenti. Durante il TAGLIO RASO TERRA mantenere sempre una distanza minima di 30 metri tra di voi e le altre persone o animali presenti.

  Durante il taglio su un pendio posizionarsi a valle rispetto alla testina portafilo. Non lavorare MAI su una collina o un pendio se sussiste anche solo un rischio minimo di scivolare o di perdere l'equilibrio.

- **AVANZAMENTO DEL FILO DI TAGLIO**

AVVERTENZA: per la testina portafilo non utilizzare filo di ferro o filo di ferro plastificato. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore.

Per far avanzare il nuovo filo, far funzionare il motore a pieno regime e «premere» la testina portafilo contro il prato. In questo modo il filo viene liberato

automaticamente e il coltello nel deflettore taglierà il filo in eccesso (fig. 7A).

ATTENZIONE: rimuovere periodicamente, con l'aiuto di un cacciavite lo di un attrezzo simile, i residui di erba che si insinuano sotto il deflettore, attorno all'asta, per evitarne il surriscaldamento (fig. 7B). Ciòi impedisce all'asta di raffreddarsi correttamente.

- **TECNICHE DI TAGLIO**

Se l'apparecchio è equipaggiato in modo corretto con deflettore e testina portafilo, sarà possibile tagliare erbacce e erba troppo alta in punti di difficile accesso come lungo recinti, muri e fondamenta e attorno agli alberi. L'apparecchio è anche utilizzabile per tagliare a raso terra la vegetazione per il migliore allestimento di un giardino o per ripulire una determinata zona.
NOTA: anche facendo molta attenzione durante l'utilizzo, il taglio attorno a fondamenta, a muri in mattoni o pietra provocherà un'usura del filo superiore alla norma.

TAGLIO RASO TERRA/FALCIATURA
Far oscillare l'apparecchio da un lato all'altro con un movimento simile a quello di una falce. Non inclinare la testina portafilo durante questo movimento. Controllare l'altezza di taglio per l'area da tagliare. Tenere la testina portafilo alla stessa altezza in modo tale da ottenere un taglio regolare (fig. 8A).

RIFINITURA BASSA
Tenere l'apparecchio leggermente inclinato affinché la parte inferiore della testina portafilo si trovi al disopra del suolo e che il filo tagli all'altezza giusta. Il taglio deve avvenire sempre nella direzione opposta a quella in cui si trova l'utilizzatore. Quest'ultimo non deve mai tirare l'apparecchio verso di sé.

TAGLIO LUNGO RECINTI O FONDAMENTA
Avvicinarsi lentamente a recinti grigliati, con picchetti, a muri in pietra e fondamenta, per tagliare vicino ad essi senza rischiare di colpire l'ostacolo con il filo. Se il filo viene a contatto con muri in pietra, mattoni o fondamenta si spezzerà o si sfrangerà. Se il filo colpisce il recinto, si spezzerà.

TAGLIO ATTORNO AGLI ALBERI
Per tagliare attorno agli alberi, avvicinare lentamente l'apparecchio affinché la corteccia non venga toccata. Girare attorno all'albero tagliando da sinistra verso destra. Tagliare l'erba con la punta del filo e inclinare leggermente in avanti la testina portafilo.

AVVERTENZA: osservare un'estrema prudenza durante il TAGLIO RASO TERRA. Durante questo tipo di operazione mantenere sempre una distanza minima di 30 metri tra di voi e le altre persone o animali presenti.

TAGLIO RASO TERRA
Il taglio raso terra consiste nell'eliminare tutta la vegetazione fino al suolo. Per eseguire questa operazione, inclinare la testina portafilo con un angolo di circa 30° verso sinistra. Regolando di conseguenza l'impugnatura sarà possibile controllare al meglio l'apparecchio. Non eseguire l'operazione quando esiste il rischio di scagliare oggetti che potrebbero ferire l'utilizzatore, le persone presenti o provocare danni materiali (fig. 8B).

AVVERTENZA: NON UTILIZZARE L'APPARECCHIO COME UNA SCOPA! Mai inclinare la testina portafilo per spazzare via dai sentieri oggetti che intralciano il cammino. Il vostro decespugliatore è uno strumento potente in grado di scagliare qualsiasi oggetto a una distanza di 15 metri e oltre, provocando lesioni fisiche e danni materiali ad auto, abitazioni e finestre situate nelle vicinanze.

Funzione di taglio dei bordi (solo MTK 24)

1. Allentate la manopola (B) ruotandola in senso orario (Fig. 8C).
2. Premete la leva di sbloccaggio (A) e ruotate l'impugnatura nella posizione desiderata (Fig. 8C). Le fessure di serraggio si trovano ad un angolo di rotazione di 90° a sinistra, 90° a destra e 180° rispetto alla posizione normale.
3. Bloccate l'impugnatura inferiore nella posizione desiderata servendovi della leva di sbloccaggio.
4. Serrate bene la manopola (B) ruotandola in senso orario. Controllate che la manopola sia ben serrata prima di iniziare a lavorare (Fig. 8C).

I

ISTRUZIONI PER LA MANUTENZIONE

Fig. 9A

A. MANOPOLA
B. BOBINA
C. MOLLA
D. ALBERO
E. SCATOLA
F. FESSURA
G. OCCHIELLI
H. FILO DI TAGLIO

- **SOSTITUZIONE DEL FILO DI TAGLIO**

1. Ruotare la manopola (A) in senso ANTIORARIO, ed estrarla (fig. 9A).
2. Rimuovere la bobina (B) e la molla (C) dall'albero (D).
3. Estrarre il filo di taglio ancora presente (H).
4. Piegare in due parti un filo con diametro di 2 mm e lunghezza 4,3 m. Posizionare la parte centrale in una fessura del disco divisore della bobina (fig. 9B).
5. Avvolgere in senso orario il filo di taglio, mantenendo una certa tensione, come illustrato (fig. 9C), e con ciascuna delle metà del filo separata dal disco divisore della bobina. Avvolgere fino a quando si ottengono due estremità di 15 cm.
6. Fissare ciascuna estremità del filo in una fessura (F) sui lati opposti dell'albero (fig. 9D).
7. Montare la molla (C) sull'albero (D). Far passare ciascuna delle estremità del filo attraverso un occhiello (G) nella scatola (E) (fig. 9E).
8. Introdurre la bobina nella scatola (E) e introdurre contemporaneamente il filo negli occhielli (G). Assicurarsi che la molla sia inserita nella bobina (fig. 9E).
9. Se la bobina si trova in posizione corretta, premerla per comprimere la molla. Tirare con forza ciascuna estremità del filo (H), per sbloccarlo dalle fessure (fig. 9D).
10. Premere ulteriormente sulla bobina fino a quando sarà possibile avvitare la manopola IN SENSO ORARIO sull'albero. Eseguire il serraggio della manopola solo a mano (fig. 9G).
11. Tagliare il filo in eccedenza lasciandone circa 13 cm. Questa operazione consentirà di ridurre il carico sul motore durante l'avviamento e il riscaldamento (fig. 5A).

- **FILTRO DELL'ARIA**

ATTENZIONE: non azionare il decespugliatore senza il filtro dell'aria installato. Mantenerlo pulito. Se danneggiato, dovrà essere sostituito.

Pulizia del filtro dell'aria (fig 11a - 11c):
1. Allentate le 3 viti (A) con le quali è fissato il coperchio del filtro dell'aria, togliete lo scorrevole del choke (B), togliete il coperchio (C) ed estraete il filtro dalla bocca di entrata dell'aria (D).
2. Lavare il filtro con acqua e sapone. NON UTILIZZARE BENZINA!
3. Asciugare il filtro all'aria.
4. Rimettere il filtro in posizione.
   NOTA: sostituire il filtro se usurato, lacerato o danneggiato o quando non è più possibile pulirlo.

- **TAPPO DEL SERBATOIO CARBURANTE/FILTRO DEL CARBURANTE**

ATTENZIONE: prima di eseguire questa operazione, estrarre il carburante dall'apparecchio e versarlo in un contenitore appropriato. Aprire il tappo lentamente per consentire la riduzione della pressione eventualmente presente nel serbatoio del carburante.

NOTA: assicurarsi che nel foro di sfiato sul tappo del serbatoio carburante non sia presente sporcizia (fig. 12A).

Filtro del carburante:
1. Rimuovere la tubazione del carburante e il filtro (B) dal serbatoio, mediante un filo in acciaio (C) con gancio o con un fermaglio (fig. 12B).
2. Estrarli ruotandoli (fig. 12C).
3. Sostituire il filtro del carburante (D).

NOTA: non azionare il decespugliatore senza il filtro del carburante installato. Ciò potrebbe causare danni del motore.

- **REGOLAZIONE CORRETTA DEL CARBURATORE**

Il carburatore è stato regolato presso lo stabilimento del produttore per un rendimento ottimale. Se fossero necessarie ulteriori regolazioni, portate il vostro apparecchio nel più vicino centro di assistenza.

- **CANDELA**

1. Distanza tra gli elettrodi = 0,635 mm (fig. 13)
2. Coppia di serraggio da 12 a 15 Nm. Collegare il cappuccio della candela.

- AFFILATURA DEL COLTELLO DEL DEFLETTORE

1. Estrarre il coltello (E) dal deflettore (F) (Fig. 14).
2. Posizionare il coltello in una morsa da banco. Affilare il coltello con una lima piatta facendo attenzione a rispettare l'angolo di taglio. Limare sempre in un'unica direzione.

- **IMMAGAZZINAGGIO DELL'APPARECCHIO**

AVVERTENZA: la mancata osservanza dei punti seguenti potrebbe provocare la formazione di vernice nel carburatore rendendo più difficoltoso l'avviamento o causando danni irreparabili.

1. Seguire tutte le indicazioni presenti nella sezione «Istruzioni per la manutenzione» del presente manuale.
2. Pulire la parte esterna del motore, il gruppo dell'albero di trasmissione, il deflettore e la testina portafilo.
3. Svuotare il serbatoio del carburante.
4. Dopo avere svuotato il serbatoio, avviare il motore.
5. Lasciare girare il motore a vuoto fino all'arresto per eliminare dal carburatore il carburante residuo.
6. Lasciare raffreddare il motore (circa 5 minuti).
7. Rimuovere la candela con una chiave per candele.
8. Versare un cucchiaino da tè di olio per motori a due tempi nella camera di combustione. Tirare lentamente, più volte la corda di avviamento, per lubrificare le parti interne. Sostituire la candela.
9. Conservare l'apparecchio in un luogo fresco e asciutto, lontano da fonti di accensione come un bruciatore di nafta, un riscaldatore di acqua, ecc.

- **RIATTIVAZIONE DELL'APPARECCHIO DOPO UN PERIODO D'IMMAGAZZINAGGIO**

1. Rimuovere la candela.
2. Tirare la corda di avviamento velocemente e con forza per eliminare l'olio in eccesso dalla camera di combustione.
3. Pulire la candela e regolare la distanza tra gli elettrodi oppure installare una nuova candela con la distanza tra gli elettrodi corretta.
4. Preparare l'apparecchio per l'utilizzo.
5. Riempire il serbatoio del carburante con la corretta miscela di benzina-olio. Vedere la sezione «Carburante e olio».

I

RISOLUZIONE DEI PROBLEMI DEL MOTORE

PROBLEMA	POSSIBILE CAUSA	MISURA DA ADOTTARE
L'apparecchio non si avvia oppure si avvia ma non funziona.	Procedura di avviamento sbagliata.	Seguire le indicazioni fornite nelle Istruzioni per l'uso.
	Regolazione sbagliata della miscela nel carburatore.	Fare regolare il carburatore da un centro di assistenza autorizzato.
	Candela sporca	Pulire la candela, correggere la distanza tra gli elettrodi o sostituire la candela.
	Filtro del carburante intasato	Sostituire il filtro del carburante.
L'apparecchio si avvia ma il motore non ha sufficiente potenza.	Regolazione sbagliata della l evetta dell'aria. Parascintille sporco Filtro dell'aria sporco	Mettere la leva in posizione RUN. Sostituire il parascintille. Estrarre il filtro, pulirlo e rimetterlo in posizione.
	Regolazione sbagliata della miscela nel carburatore.	Fare regolare il carburatore da un centro di assistenza autorizzato.
Il motore si ferma.	Regolazione sbagliata della miscela nel carburatore.	Fare regolare il carburatore da un centro di assistenza autorizzato.
Il motore non ha spinta durante il funzionamento.		
Il motore funziona in modo irregolare.	Distanza sbagliata tra gli elettrodi sulla candela.	Pulire la candela, correggere la distanza tra gli elettrodi o sostituire la candela.
Il motore fuma in modo eccessivo.	Regolazione sbagliata della miscela nel carburatore.	Fare regolare il carburatore da un centro di assistenza autorizzato.
	Miscela di carburante sbagliata.	Utilizzare la miscela di carburante corretta (proporzione 25:1).

(D) **EG Konformitätserklärung**
(GB) **EC Declaration of Conformity**
(F) **Déclaration de Conformité CE**
(NL) **EC Conformiteitsverklaring**
(E) **Declaracion CE de Conformidad**
(P) **Declaração de conformidade CE**
(S) **EC Konformitetsförklaring**
(FIN) **EC Yhdenmukaisuusilmoitus**
(N) **EC Konfirmitetserklæring**
(RUS) **ЕС Заявление о конформности**
(HR) **Dichiarazione di conformità CE**
(RO) **Declarație de conformitate CE**
(TR) **AT Uygunluk Deklarasyonu**

Einhell®

(GR) **EC Δήλωση περι της ανταπόκρισης**
(I) **Dichiarazione di conformità CE**
(DK) **EC Overensstemmelseserklæring**
(CZ) **EU prohlášení o konformitě**
(H) **EU Konformkijelentés**
(SLO) **EU Izjava o skladnosti**
(PL) **Oświadczenie o zgodności z normami Europejskiej Wspólnoty**
(SK) **Vyhásenie EU o konformite**

CE

Benzin-Motortrimmer MT 24; MTK 24

Der Unterzeichnende erklärt in Namen der Firma die Übereinstimmung des Produktes.
The undersigned declares in the name of the company that the product is in compliance with the following guidelines and standards.
Le soussigné déclare au nom de l'entreprise la conformité du produit avec les directives et normes suivantes.
De ondertekenaar verklaart in naam van de firma dat het product overeenstemt met de volgende richtlijnen en normen.
El abajo firmante declara, en el nombre de la empresa, la conformidad del producto con las directrices y normas siguientes.
O signatário declara em nome da firma a conformidade do produto com as seguintes directivas e normas.
Undertecknad förklarar i firmans namn att produkten överensstämmer med följande direktiv och standarder.
Allekirjoittanut ilmoittaa liikkeen nimissä, että tuote vastaa seuraavia direktiivejä ja standardeja:
Undertegnede erklærer på vegne av firmaet at produktet samsvarer med følgende direktiver og normer.
Лодлисавшийся лодтверждает от имени фирмыб что настояшее изделие соответствует требованиям следующих нормативных документов.

Az aláíró kijelenti, a cég nevében a termék megegyezését a következő irányvonalakkal és normákkal.
Subsemnatul declară În numele firmei că produsul corespunde următoarelor directive şi standarde.
İmzalayan kişi, firma adına ürünün aşağıda anılan yönetmeliklere ve normlara uygun olduşğunu beyan eder.
Εν ονδματι της εταιρείας δηλώνει ο υπογεγραμμένος την συμφωνία του προϊόντος προς τους ακόλουθους κανονισμούς και τα ακόλουθα πρότυπα.
Il sottoscritto dichiara a nome della ditta la conformità del prodotto con le direttive e le norme seguenti.
På firmaets vegne erklærer undertegnede, at produktet imødekommer kravene i følgende direktiver og normer.
Níže podepsaný jménem firmy prohlašuje, že výrobek odpovídá následujícím směrnicím a normám.
Az aláíró kijelenti, a cég nevében a termék megegyezését a következő irányvonalakkal és normákkal.
Podpisani izjavljam v imenu podjetja, da je proizvod v skladnosti s sledečimi smernicami in standardi.
Niżej podpisany oświadcza w imieniu firmy, że produkt jest zgodny z następującymi wytycznymi i normami.
Podpisujúci záväzne prehlasuje v mene firmy, že tento výrobok je v súlade s nasledovnými smernicami a normami.

☒	**98/37/EG**	☐	**89/686/EWG**
☐	**73/23/EWG**	☐	**87/404/EWG**
☐	**97/23/EG**	☐	**R&TTED 1999/5/EG**
☒	**89/336/EWG**	☒	**2000/14/EG: L_{WM} 97 dB(A); L_{WA} 99 dB(A)**
☐	**90/396/EWG**		

Hans Einhell AG
Wiesenweg 22
94405 Landau/Isar

EN ISO 14982; 1998; EN ISO 11806: 1997; KBV V

Landau/Isar, den 19.11.2002

Brock
Technische Leitung

Landauer
Produkt-Management

Archivierung / For archives: 3401688-42-4160270-M

Ⓓ GARANTIEURKUNDE

Die Garantiezeit beginnt mit dem Tag des Kaufes und beträgt 24 Monate.
Die Gewährleistung erfolgt für mangelhafte Ausführung oder Material- und Funktionsfehler.
Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.
Keine Gewährleistung für Folgeschäden.

Ihr Kundendienstansprechpartner

ⒼⒷ WARRANTY CERTIFICATE

The warranty period begins on the day of purchase and lasts 24 months.
The warranty covers poor workmanship or material and functional defects.
No charges will be invoiced for the replacement parts and time required by warranty claims.
Consequential damages are not covered by the warranty.

Your Customer Service Partner

Ⓕ GARANTIE

Nous accordons une garantie de 24 mois. La période de garantie commence le jour de l'achat. La garantie couvre les vices de fabrication ou les défauts de matériel et de fonctionnement.
Les pièces de rechange et le temps de travail nécessaires ne vous seront pas facturés.
La garantie ne couvre pas les dommages onsécutifs.

Votre service après-vente

Ⓘ CERTIFICATO DI GARANZIA

La garanzia inizia con il giorno dell'acquisto e viene concessa per 24 mesi per errori di produzione oppure per difetti del materiale e del funzionamento. I ricambi necessari e la relativa manodopera non vengono addebitati.
Non viene concessa garanzia per i danni conseguenti.

Il responsabile del servizio assistenza

GARANTIEURKUNDE

Wir gewähren Ihnen zwei Jahre Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen. Die Garantiezeit beginnt jeweils mit dem Tag der Lieferung, der durch Kaufbeleg, wie Rechnung, Lieferschein oder deren Kopie, nachzuweisen ist. Innerhalb der Garantiezeit beseitigen wir alle Funktionsfehler am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

Ausschluß: Die Garantiezeit bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Montageanleitung und nicht normgemäßer Installation entstanden. Der Hersteller haftet nicht für indirekte Folge- und Vermögensschäden.
Durch die Instandsetzung wird die Garantiezeit nicht erneuert oder verlängert. Bei Garantieanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an.

ISC GmbH · International Service Center
Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar (Germany)
Info-Tel. 0190-145 048 (62 Ct/Min.) • Telefax 0 99 51-26 10 und 52 50
Service- und Infoserver: http://www.isc-gmbh.info

(D) ISC GmbH
Eschenstraße 6
D-94405 Landau/Isar
Tel. (0190) 145 048, Fax (0 99 51) 2610 u. 5250

(A) Hans Einhell Österreich Gesellschaft m.b.H.
Mühlgasse 1
A-2353 Guntramsdorf
Tel. (02236) 53516, Fax (02236) 52369

(CH) Fubag International
Schlachthofstraße 19
CH-8406 Winterthur
Tel. (052) 2090250, Fax (052) 20900260

(GB) Einhell UK Ltd
Morpeth Wharf
Twelve Quays
Birkenhead, Wirral
CH 41 1NG
Tel. 0151 6491500, Fax 0151 6491501

(F) V.B.P. Distribution Service Après Vente
5, allée Joseph Cugnot, Z.I. du Phare
F-33700 Merignac
Tel. 05 56479483, Fax 05 56479525

(NL) Einhell Benelux
Weberstraat 3
NL-7903 BD Hoogeveeen
Tel. 0528 232977, Fax 0528 232978

(B) Einhell Benelux
Abtsdreef 10
B-2940 Stabroek
Tel/Fax 03 5699539

(E) Comercial Einhell S.A.
Antonio Cabezon, N° 83 Planta 3a
E-28034 Madrid
Tel. 91 7294888, Fax 91 3581500

(P) Einhell Iberica
Rua da Aldeia , 225 Apartado 2100
P-4405-017 Arcozelo VNG
Tel. 022 0917500 Fax 022 0917527

(I) Einhell Italia s.r.l.
Via Marconi, 16
I-22070 Beregazzo (Co)
Tel. 031 992080, Fax 031 992084

(DK) Einhell Skandinavia
(S) Bergsoevej 36
(N) **DK-8600 Silkeborg**
Tel. 087 201200, Fax 087 201203
(FIN) Sähkötalo Harju OY
Korjaamokatu 2
FIN-33840 Tampere
Tel. 03 2345000, Fax 03 2345040

(PL) Einhell Polska
Ul. Miedzyleska 2-6
PL-50-554 Wroclaw
Tel. 071 3346508, Fax 071 3346503

(H) Einhell Hungaria Ltd.
Vajda Peter u. 12
H 1089 Budapest
Tel. 01 3039401, Fax 01 2101179

(TR) Semak
makina ticaret ve sanayi ltd. sti.
Altay Cesme Mah. Yasemin Sok. No: 19
TR 81530 Maltepe - Istanbul
Tel. 0216 4594865, Fax 0216 4429325

(RO) Novatech S.R.L.
Bd.Lasar Catargiu 24-26
S.C. A Ap. 9 Sector 1
RO 75 121 Bucharest
Tel. 021 4104800, Fax 021 4103568

(CZ) Poker Plus S.R.O.
Areal Vu Bechovice
Budava 10B
CZ-**19011 Praha - Bechovice 911**
Tel.+Fax 02579 10204

(BG) Einhell Bulgarien
34 A,Stefan Stambolov Str.
Apt. 4
BG 9000 Varna
Tel. 052 605254, Fax 052 605254

(SLO) GMA Elektromehanika d.o.o.
Cesta Andreja Bitenca 115
SLO-1000 Ljubljana
Tel- 01 5838304, Fax 01 5183803

(HR) Einhell Croatia d.o.o.
Velika Ves 2
HR 49224 Lepajci
Tel 049/342 444, Fax 049 342-392

(YU) MP Trading d.o.o.
Cika Ljubina 8/IV
YU 11000 Beograd

(GR) An. Mavrofidopoulos S.A.
Technical & Commercial company
12, Papastratou & Asklipiou Str.
GR 18545 Piräus
Tel 0210 4136155, Fax 0210 4137692

(RUS) Bermas
Altufyevskoye shosse, 2A
RUS 127372 Moscowi
Tel 095 3639580, Fax 095 3639581

Anleitung_MT24-MTK24 21.11.2002 8:41 Uhr Seite 44

Technische Änderungen vorbehalten

Technical changes subject to change

Sous réserve de modifications

Technische wijzigingen voorbehouden

Salvo modificaciones técnicas

Salvaguardem-se alterações técnicas

Förbehåll för tekniska förändringar

Oikeus teknisiin muutoksiin pidätetään

Der tages forbehold för tekniske ændringer

Ο κατασκεναστής διατηρεί το δικαίωμα τεχνικών αλλαγών

Con riserva di apportare modifiche tecniche

Tekniske endringer forbeholdes

wegm. 11/02